

A VI 5 - vj 2 / 03

**Sozialversicherungspflichtig  
Beschäftigte  
im 2. Quartal 2003**

## Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

## Verantwortlich für diese Veröffentlichung:

Herr Methner	Referatsleiter	Tel. (0511) 98 98 – 31 26
Herr Rohrsen	Sachbearbeiter	Tel. (0511) 98 98 – 31 23

Auskünfte:

Zentrale Informationsstelle	Tel. (0511) 98 98 – 31 24
	Fax (0511) 98 98 - 41 32

Herausgeber: Niedersächsisches Landesamt für Statistik (NLS)

Zu beziehen durch: NLS - Schriftenvertrieb -,

Postfach 91 07 64, 30427 Hannover,

Dienstgebäude Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover

Tel. (05 11) 98 98 – 31 66, Fax (05 11) 98 98 – 41 33

E-mail: [vertrieb@nls.niedersachsen.de](mailto:vertrieb@nls.niedersachsen.de)

Internet: [www.nls.niedersachsen.de](http://www.nls.niedersachsen.de)

Preis: 5,50,- €

Erschienen im Juli 2004

Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover 2004. Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
Methodische Erläuterungen .....	5

### Regionaltabellen

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte , darunter Ausländer, am Arbeitsort Niedersachsen in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Arbeitern/Angestellten und Beschäftigungsumfang am 30.6.2003 und ausgewählten früheren Stichtagen .....	12
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.6.2003 nach Wirtschaftsabteilungen .....	14

### Landestabellen

1.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.6.2003 nach Strukturmerkmalen .....	16
1.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.6.2003 nach Strukturmerkmalen .....	17
2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.6.2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten .....	18
2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.6.2003 nach Wirtschaftsabschnitten, und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten .....	19
3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.6.2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen .....	20
3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.6.2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen .....	22
4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.6.2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf .....	24
4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.6.2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf .....	26

### Anhang

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik .....	28
---	----

## Vorbemerkung

Diese Veröffentlichungsreihe beinhaltet die Auswertungen der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Nachgewiesen werden die Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) geführten Versichertenkonten.

### ➡ Hinweis:

Ab der Auswertung für den Berichtsstichtag 30.6.1999 wird bei der Bundesagentur für Arbeit ein neues Aufbereitungsverfahren eingesetzt. Die so gewonnenen und durch die Bundesagentur für Arbeit vorgelegten Ergebnisse weichen von den zuvor aus dem sogenannten Altverfahren ermittelten Werten ab. Des weiteren ergab sich auch infolge der Einführung der Beitragspflicht zur Sozialversicherung ab 1.4.1999 für weite Teile vormals aus-

schließlich geringfügig Beschäftigter ab dem Stichtag 30.06.1999 nachträglich die Notwendigkeit von Ergebniskorrekturen.

Verfahrensbedingt gelten die vierteljährlichen Bestandsergebnisse künftig für einen Zeitraum von drei Jahren als vorläufig und können während dieses Zeitraums von der Bundesagentur für Arbeit in begründeten Fällen jederzeit geändert werden. Für die eindeutige Bezeichnung des Datenmaterials ist künftig neben der Angabe des Berichtsstichtages auch die Angabe des Auswertungsstandes erforderlich.

Die in dieser Veröffentlichung dargestellten Ergebnisse beruhen auf Auswertungen der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit; ihnen liegt der Auswertungsstand Dezember 2003 zu Grunde.

Mit dem Stichtag 30.06.2003 wird die wirtschaftsfachliche Gliederung der Ergebnisse auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003) umgestellt.

# Methodische Erläuterungen

## 1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

### 1.1 Einführung

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-Renten- und Pflegeversicherung) und zur Bundesagentur für Arbeit (Arbeitslosenversicherung), das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 1.1.1999. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen<sup>1)</sup>. Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen.

Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), in der Fassung zwischenzeitlicher Änderungen) eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren.

Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen

anonymisierten Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

### 1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

#### 1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassung- und -übermittlungsverordnung - DEÜV)<sup>2)</sup> die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4.) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

#### 1.2. Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in §3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

#### 1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftszweigen ergibt sich aber, dass die Gesamtheit der Erwerbstätigen eines Wirtschaftszweiges durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftszweigen mit hohen Anteilen Selbstständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. Land- und Forstwirtschaft; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung).

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

1) Rechtsgrundlage in der Zeit bis zum 31.12.1997: Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049). In seinen wesentlichen Teilen mit Wirkung vom 1. Januar 1998 aufgehoben.

2) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.2.1998 (BGBl. I S. 343).

## Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik

### 1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Im zweiten Abschnitt der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) werden sämtliche im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung möglichen Meldungen mit den jeweils zu beachtenden Meldefristen genannt. Nach dem (Melde-)Anlass werden unterschieden:

- die Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme einer Beschäftigung innerhalb von 2 bzw. 6 Wochen),
- die Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- die Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 15. April des Folgejahres),
- die Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat
- sofort – und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) sind zu erstatten bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 28a Abs. 1 bis 4 SGB IV geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demographische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Mit in Kraft treten der DEÜV zum 1.1.1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Meldungen können jedoch auch nach dem Stichtag 1.1.1999 mittels Meldevordruck abgegeben werden (§ 26 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldun-

gen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Einzugsstellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Arbeiter und Versicherte der Bahnversicherungsanstalt an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Angestellte an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte und für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung unmittelbar an die Bundesknappschaft, wenn diese die Rentenversicherung durchführt.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Die Bundesagentur für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein so genanntes Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Diese Versichertendatei bildet die Grundlage der Auszahlungen für statistische Zwecke.

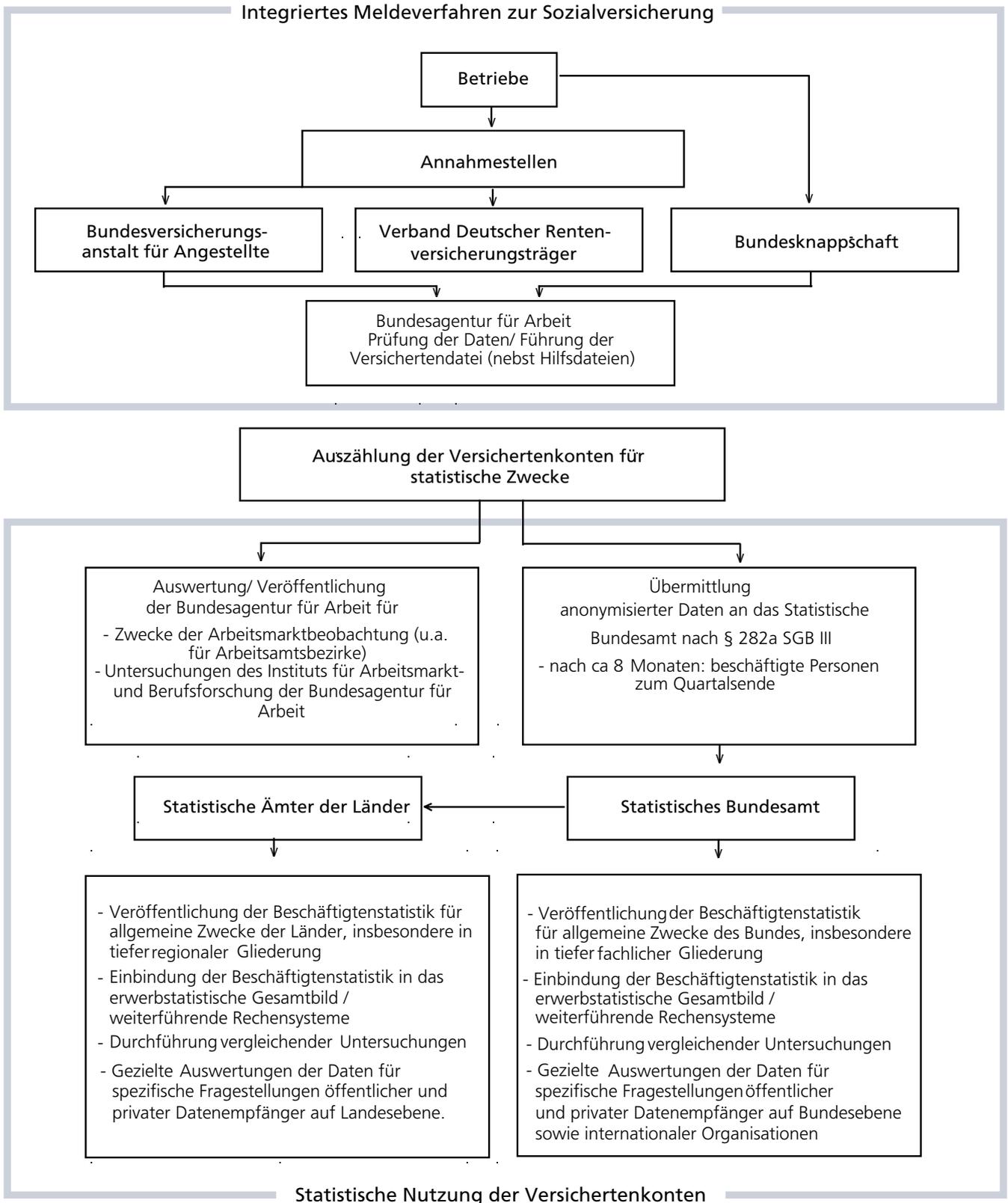
Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

### 1.2.5 Stichtagsmaterial

Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden derzeit noch sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versichertenkonto maschinell daraufhin abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar.

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszahlungszeitpunkt ist hierbei ein Kompromiss zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesagentur für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen. Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten – der seine Arbeitsstelle gewechselt hat – zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt.

## Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



## 1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen zur Verfügung:

Altersjahr; Geschlecht, Staatsangehörigkeit; erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss; Stellung im Beruf als Arbeiter/-in, Angestellte(r), Auszubildende(r)<sup>3)</sup>; Stellung im Betrieb als Facharbeiter/-in, Meister/-in/ oder Polier;<sup>3)</sup> andere(r) Vollzeitbeschäftigte(r); ausgeübte Tätigkeit (Beruf); Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung; Wirtschaftszweig; Arbeitsort und Wohnort

## 2. Definitionen von Begriffen und Merkmalen

### 2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten nur dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Ab dem Stichtag 1.4.1999 sind die gesetzlichen Regelungen zur Sozialversicherungspflicht geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse grundlegend geändert worden. Nach der maßgebenden Regelung des § 8 SGB IV wird zwar nach wie vor zwischen kurzfristigen Beschäftigungen (als „kurzfristig“ gilt eine Tätigkeit immer dann, wenn sie nach ihrer Eigenart oder im Voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist) auf der einen und geringfügig entlohnten Tätigkeiten (als „geringfügig entlohnt“ ist eine Tätigkeit dann zu klassifizieren, wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden) auf der anderen Seite unterschieden. Ab dem vorgenannten Stichtag gilt im früheren Bundesgebiet wie auch in den neuen Länder und Berlin-Ost allerdings eine einheitliche und zunächst auf DM 630,-/ 325 Euro festgeschriebene Entgeltgrenze.

3) Bis 1995 jeweils nur zum 30.6.

Mit der gesetzlichen Neuregelung zum Stichtag 1.4.1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich so genannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den Tabellen dieser Fachserie bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und sind daher ebenfalls nicht in der Nachweisungsliste dieser Veröffentlichung enthalten.

Für die Jahre der bisherigen Berichterstattung im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe waren folgende DM-Beiträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten nach dem Entgelt-Kriterium des § 8 SGB IV maßgebend:

Zeitraum	Beschäftigten	
	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Ländern und Berlin-Ost
01.01.1990 - 31.12.1990	470	
01.01.1991 - 31.12.1991	480	
01.01.1992 - 31.12.1992	500	300
01.01.1993 - 31.12.1993	530	390
01.01.1994 - 31.12.1994	560	440
01.01.1995 - 31.12.1995	580	470
01.01.1996 - 31.12.1996	590	500
01.01.1997 - 31.12.1997	610	520
01.01.1998 - 31.12.1998	620	520
01.01.1999 - 31.03.1999	630	530
01.04.1999 - 31.03.2003	630 DM/325 Euro	
ab 01.04.2003	400 Euro	

### 2.2 Auswertbare Merkmale der Statistik Sozialversicherungspflichtig Beschäftigter

#### Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

## Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

## Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“.

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei werden bis auf weiteres in dieser Veröffentlichung noch nicht getrennt nachgewiesen. Daten in differenzierter Gliederung können auf Nachfrage zur Verfügung gestellt werden.

## Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist. Beim allgemein bildenden Schulabschluss werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlusszeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlusszeugnis der Fachoberschulen.

### Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), der Abschluss einer Berufsfachschule (dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende

- Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluss der Fachschulreife)

oder

einer Fachschule (hierbei handelt es sich um berufsfortbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeits-erfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im Allgemeinen sechs bis acht Halbjahre).

- der Abschluss einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
- der Abschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemein bildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluss an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefasst) nachgewiesen.

## Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte)

Für die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist die Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung maßgebend.

17	Abschnitte	A – Q
31	Unterabschnitte	AA – QA
60	Abteilungen	01 – 99
222	Gruppen	01.1 – 99.0
513	Klassen	01.11 – 99.00
1 041	Unterklassen	01.11.1 – 99.00.3

## Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnisses für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen - herausgegeben von der Bundesagentur für Arbeit - verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen. Grundlage der 3-stelligen Signierung ist das systematische Verzeichnis der Berufe nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Berufsordnungen der Bundesagentur für Arbeit in überarbeiteter Fassung aus dem Jahr 1988, das seinerseits auf der Klassifizierung der Berufe des Statistischen Bundesamtes, Ausgabe 1975, beruht.

## Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nachdem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zu Grunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten – soweit in Tabellen nachgewiesen – zusammengefasst.

## Wirtschaftszweig

Der Wirtschaftszweig wird nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige "Ausgabe 2003" (WZ 2003)" verschlüsselt. Grundlage der Klassifikationen ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.1.1)<sup>4)</sup> vom Dez. Die WZ 93 gliedert sich formal in

und entspricht bis zur Gliederungsebene der Wirtschaftsklassen der NACE Rev.1.1. Sie unterscheidet sich von der europäischen Wirtschaftszweigsystematik durch die Einführung der fünfstellig nummerisch verschlüsselten Unterklassen.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar. Darüber hinaus ist eine Vergleichbarkeit hinsichtlich der nach Abschnitten und Abteilungen gegliederten Ergebnisse aber auch mit außereuropäischen Datenquellen gegeben, soweit diesen die Wirtschaftszweigsystematik der Vereinten Nationen <sup>5)</sup> zu Grunde liegt.

Bei einer Zusammenführung von Angaben der Beschäftigtenstatistik mit anderen Datenquellen kann dennoch die Vergleichbarkeit aus methodischen Gründen eingeschränkt sein. Dies gilt vor allem auch bei einer Gegenüberstellung mit Beschäftigtenzahlen aus anderen statistischen Erhebungen. So können Abweichungen darauf beruhen, dass sich die wirtschaftssystematische Klassifizierung auf unterschiedliche statistische Einheiten (Unternehmen / Betrieb; identisch mit der örtlichen Einheit) bezieht. Sie ergeben sich fast zwangsläufig dann, wenn die Vergleichsergebnisse nicht ebenfalls durch die Befragung der statistischen Einheit gewonnen, sondern – wie beim Mikrozensus, der jährlichen Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Arbeitsmarktes – beim Erwerbstätigen selbst erhoben worden sind.

Als Kriterium für die Bestimmung des Schwerpunktes der wirtschaftlichen Tätigkeit – nach ausschließlich funktionalen Aspekten – werden zuerst die Wertschöpfungsanteile, dann die Umsatzanteile, und nur in den Fällen, in denen solche nicht zur Verfügung stehen, hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen. Eine solche Behelfslösung gilt auch für die Beschäftigtenstatistik. So gilt als „Betrieb“ – dessen wirtschaftlicher Schwerpunkt maßgebend für die wirtschaftsfachliche Zuordnung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist – im Sinne der Beschäftigtenstatistik immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahrens zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die wirtschaftsfachlich abgrenzbare und regional abgegrenzte Niederlassung / Arbeitsstätte; im Sinne der NACE Rev. 1.1 die örtli-

4) Zur Einführung der NACE Rev.1 – die aus der ersten Revision der *Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes* von 1970 hervorgegangen ist – vgl. auch Mai, H. : Die neue europäische Wirtschaftszweigsystematik, in WiStA 1/1991, S. 7 ff.

5) ISIC Rev. 3.1 (International Standard Industrial Classification, 3. Revisionsfassung)

che Einheit, in der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig sind. Der „Betrieb“ kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahrens zusammengefasst werden dürfen, allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

Grundsätzlich anzumerken ist ferner, dass über die hier vorgelegten Ergebnisgliederungen hinaus in den Statistischen Ämtern von Bund und Ländern Angaben bis auf die Ebene der dreistellig nummerisch verschlüsselten Gruppe zur Verfügung stehen, die gleichzeitig der Tiefgliederung für den Mikrozensus entspricht (vgl. hierzu Anhang).

## **Regionale Zuordnung**

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden nach dem inländischen Arbeitsort; bei der Darstellung von Pendlerbewegungen nach dem Arbeits- und Wohnort nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind.

Der Wohnort ist die Gemeinde, in der der Beschäftigte seinen melderechtlichen Wohnsitz hat.

Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Arbeitern/Angestellten und Beschäftigungsumfang am 30.6.2003 und ausgewählten früheren Stichtagen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Beschäftigte am 30.6.2003												
	Insgesamt	darunter				davon				darunter			
		weiblich	Teilzeitbeschäftigte		Arbeiter/-innen		Angestellte		Ausländer				
			Zusammen	dar. weiblich	Zusammen	dar. weiblich	Zusammen	dar. weiblich	Zusammen	dar. weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
101 Braunschweig, Stadt	107 524	50 094	21 023	17 595	40 437	11 710	67 087	38 384	4 553	1 802	3 006	1 547	
102 Salzgitter, Stadt	47 741	14 153	5 770	5 145	28 819	4 194	18 922	9 959	3 085	500	2 675	410	
103 Wolfsburg, Stadt	93 772	27 280	7 742	7 098	50 831	9 312	42 941	17 968	5 134	1 061	3 758	1 376	
151 Gifhorn	32 599	15 446	6 470	5 891	15 068	4 014	11 531	11 432	1 213	389	946	267	
152 Göttingen	88 193	42 907	20 189	16 464	33 766	9 897	54 427	33 010	3 550	1 423	2 126	1 424	
153 Goslar	43 445	21 341	8 229	7 274	19 935	5 979	23 510	15 362	1 419	468	985	434	
154 Helmstedt	19 739	10 863	3 965	3 719	8 284	2 590	11 455	8 273	407	180	291	116	
155 Northeim	41 247	18 470	7 111	6 489	20 889	5 605	20 358	12 865	1 195	404	939	256	
156 Osterode am Harz	26 053	10 943	4 110	3 709	13 728	3 264	12 325	7 679	705	193	579	126	
157 Peine	28 007	12 482	4 980	4 574	14 371	3 681	13 636	8 801	1 107	352	916	191	
158 Wolfenbüttel	21 340	11 307	5 132	4 636	9 084	2 736	12 256	8 571	519	227	361	158	
<b>1 Braunschweig</b>	<b>549 660</b>	<b>235 286</b>	<b>94 721</b>	<b>82 594</b>	<b>255 212</b>	<b>62 982</b>	<b>294 448</b>	<b>172 304</b>	<b>22 887</b>	<b>6 999</b>	<b>16 582</b>	<b>6 305</b>	
<b>241 Region Hannover</b>	<b>426 138</b>	<b>194 693</b>	<b>74 907</b>	<b>62 327</b>	<b>155 163</b>	<b>41 028</b>	<b>270 975</b>	<b>153 665</b>	<b>29 509</b>	<b>11 558</b>	<b>20 899</b>	<b>8 610</b>	
dar.													
Hannover, Landeshtptst.	274 421	126 142	45 544	37 276	87 554	22 668	186 867	103 474	20 444	8 237	13 944	6 500	
251 Diepholz	54 272	24 080	9 611	8 614	25 931	6 211	28 341	17 869	1 682	525	1 310	372	
252 Hameln-Pyrmont	47 322	23 237	9 775	8 840	18 961	5 823	28 361	17 414	2 226	897	1 622	604	
254 Hildesheim	83 197	38 248	14 951	13 289	37 116	9 904	46 081	28 344	3 120	1 169	2 317	803	
255 Holzminden	21 205	9 065	3 495	3 150	10 568	2 616	10 637	6 449	751	205	590	161	
256 Nienburg (Weser)	31 373	13 821	5 583	5 136	15 903	3 699	15 470	10 122	917	243	761	156	
257 Schaumburg	38 061	17 879	7 324	6 656	17 886	4 896	20 175	12 983	1 845	553	1 447	398	
<b>2 Hannover</b>	<b>701 568</b>	<b>321 023</b>	<b>125 646</b>	<b>108 012</b>	<b>281 528</b>	<b>74 177</b>	<b>420 040</b>	<b>246 846</b>	<b>40 050</b>	<b>15 150</b>	<b>28 946</b>	<b>11 104</b>	
351 Celle	46 243	22 402	8 714	7 876	19 589	5 488	26 654	16 914	1 643	596	1 057	586	
352 Cuxhaven	39 133	19 456	7 954	7 186	19 650	5 890	19 483	13 566	2 001	855	1 702	299	
353 Harburg	45 029	21 475	8 801	7 849	20 854	5 242	24 175	16 233	1 993	644	1 604	389	
354 Lüchow-Dannenberg	11 836	5 573	2 200	1 944	6 137	1 623	5 699	3 950	119	36	90	29	
355 Lüneburg	44 624	22 502	9 207	7 944	18 983	5 636	25 641	16 866	1 238	490	907	331	
356 Osterholz	20 478	10 377	4 650	4 197	9 214	2 615	11 264	7 762	492	181	355	137	
357 Rotenburg (Wümme)	44 070	20 206	8 028	7 328	21 364	5 448	22 706	14 758	1 215	430	937	278	
358 Soltau-Fallingb.ostel	39 743	18 902	8 127	7 280	20 675	6 234	19 068	12 668	1 411	522	1 094	317	
359 Stade	50 018	21 650	9 291	8 426	23 460	4 892	26 558	16 758	2 718	365	2 359	359	
360 Uelzen	24 704	12 587	4 438	4 007	11 340	3 613	13 364	8 974	374	152	254	120	
361 Verden	39 226	17 197	6 509	5 879	18 689	4 551	20 537	12 646	1 784	549	1 453	331	
<b>3 Lüneburg</b>	<b>405 104</b>	<b>192 327</b>	<b>77 919</b>	<b>69 916</b>	<b>189 955</b>	<b>51 232</b>	<b>215 149</b>	<b>141 095</b>	<b>14 988</b>	<b>4 820</b>	<b>11 812</b>	<b>3 176</b>	
401 Delmenhorst, Stadt	18 770	10 069	4 968	4 471	8 506	3 094	10 264	6 975	776	442	556	220	
402 Emden, Stadt	26 973	7 511	2 715	2 322	16 885	2 200	10 088	5 311	595	117	470	125	
403 Oldenburg(Oldb),Stadt	65 186	32 958	14 281	11 868	21 480	6 965	43 706	25 993	1 984	792	1 343	641	
404 Osnabrück, Stadt	80 866	36 413	16 338	13 814	32 400	8 554	48 466	27 859	4 523	1 652	3 383	1 140	
405 Wilhelmshaven, Stadt	25 825	11 330	4 610	4 060	11 051	2 528	14 774	8 802	544	197	360	184	
451 Ammerland	31 383	13 640	4 836	4 257	16 466	4 146	14 917	9 494	1 043	317	879	164	
452 Aurich	41 436	19 563	6 483	5 825	19 681	5 533	21 755	14 030	1 064	450	893	171	
453 Cloppenburg	42 517	16 470	5 449	4 898	24 156	5 021	18 361	11 449	1 197	352	1 072	125	
454 Emsland	90 722	33 322	12 028	10 863	46 774	7 268	43 948	26 054	1 580	375	1 158	422	
455 Friesland	24 793	11 943	5 367	4 595	10 841	2 939	13 952	9 004	495	180	349	146	
456 Grafenschaft Bentheim	34 061	14 625	5 352	4 840	16 713	3 742	17 348	10 883	1 489	513	987	502	
457 Leer	34 218	15 293	5 162	4 582	15 736	3 510	18 482	11 783	935	297	734	201	
458 Oldenburg	26 425	11 367	4 574	4 102	13 634	3 105	12 791	8 262	1 001	300	840	161	
459 Osnabrück	93 205	38 945	13 695	12 304	49 493	11 682	43 712	27 263	4 239	1 139	3 656	583	
460 Vechta	46 424	18 564	6 696	6 057	27 007	6 472	19 417	12 092	2 729	965	2 534	195	
461 Wesermarsch	24 740	8 821	3 562	3 212	13 503	2 297	11 237	6 524	914	154	758	156	
462 Wittmund	12 247	5 787	1 932	1 756	6 365	1 802	5 882	3 985	275	104	241	34	
<b>4 Weser-Ems</b>	<b>719 791</b>	<b>306 621</b>	<b>118 048</b>	<b>103 826</b>	<b>350 691</b>	<b>80 858</b>	<b>369 100</b>	<b>225 763</b>	<b>25 383</b>	<b>8 346</b>	<b>20 213</b>	<b>5 170</b>	
<b>Niedersachsen</b>	<b>2 376 123</b>	<b>1 055 257</b>	<b>416 334</b>	<b>364 348</b>	<b>1 077 386</b>	<b>269 249</b>	<b>1 298 737</b>	<b>786 008</b>	<b>103 308</b>	<b>35 315</b>	<b>77 553</b>	<b>25 755</b>	
<b>Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern</b>													
152012 Göttingen, Stadt	59 971	29 865	14 644	11 590	19 919	6 438	40 052	23 427	2 625	1 126	1 390	1 235	
153005 Goslar, Stadt	18 785	9 086	3 427	3 098	8 172	2 416	10 613	6 670	608	202	460	148	
157006 Peine, Stadt	17 902	8 156	3 080	2 820	8 778	2 505	9 124	5 651	805	263	665	140	
158037 Wolfenbüttel, Stadt	12 638	7 026	3 069	2 755	4 857	1 630	7 781	5 396	344	167	239	105	
241005 Garbsen, Stadt	11 835	5 587	2 357	2 039	5 272	1 602	6 563	3 985	811	345	609	202	
241010 Langenhagen, Stadt	28 069	10 747	3 815	2 941	12 160	2 703	15 909	8 044	2 166	719	1 528	638	
252006 Hameln, Stadt	24 080	12 085	5 375	4 783	8 201	2 489	15 879	9 596	1 136	413	776	360	
254021 Hildesheim, Stadt	43 788	21 233	8 271	7 225	17 003	4 800	26 785	16 433	2 026	868	1 471	555	
351006 Celle, Stadt	29 207	14 838	5 459	4 952	10 656	3 298	18 551	11 540	1 113	448	661	452	
352011 Cuxhaven, Stadt	16 545	8 467	2 954	2 648	7 997	2 765	8 548	5 702	1 489	695	1 288	201	
355022 Lüneburg, Stadt	31 840	16 208	6 651	5 649	12 190	3 675	19 650	12 533	927	389	659	268	
359038 Stade, Stadt	21 166	9 450	4 082	3 679	8 845	1 828	12 321	7 622	525	117	399	126	
455032 Lingen (Ems), Stadt	20 830	8 653	3 097	2 842	9 079	1 925	11 751	6 728	308	76	199	109	
456015 Nordhorn, Stadt	16 467	7 998	3 087	2 817	6 771	1 699	9 696	6 299	636	255	374	262	
459024 Melle, Stadt	14 165	5 520	2 011	1 833	7 385	1 566	6 780	3 954	698	167	583	115	

Beschäftigte am				Veränderung 30.6.2003 gegenüber dem				Anteil des Kreises am jeweiligen Landeswert am 30.6.2003				Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land		
30.6. 1993	30.6. 1998	30.6. 2002	31.3. 2003	30.6. 1993	30.6. 1998	30.6. 2002	31.3. 2003	Alle Beschäftigte	darunter					
13	14	15	16	17	18	19	20		Frauen	Teilzeit- beschäftigte	Aus- länder		21	22
113 655	106 065	108 262	107 975	-5,4	1,4	-0,7	-0,4	4,5	4,7	5,0	4,4	101	Braunschweig, Stadt	
53 879	49 017	48 364	47 968	-11,4	-2,6	-1,3	-0,5	2,0	1,3	1,4	3,0	102	Salzgitter, Stadt	
83 217	76 790	88 954	92 798	12,7	22,1	5,4	1,0	3,9	2,6	1,9	5,0	103	Wolfsburg, Stadt	
30 578	31 024	32 762	32 284	6,6	5,1	-0,5	1,0	1,4	1,5	1,6	1,2	151	Gifhorn	
90 956	87 569	89 254	88 345	-3,0	0,7	-1,2	-0,2	3,7	4,1	4,8	3,4	152	Göttingen	
52 086	47 106	44 820	43 534	-16,6	-7,8	-3,1	-0,2	1,8	2,0	2,0	1,4	153	Goslar	
22 578	20 820	20 263	19 591	-12,6	-5,2	-2,6	0,8	0,8	1,0	1,0	0,4	154	Helmstedt	
45 182	42 554	42 248	40 995	-8,7	-3,1	-2,4	0,6	1,7	1,8	1,7	1,2	155	Northeim	
31 518	27 743	26 268	25 591	-17,3	-6,1	-0,8	1,8	1,1	1,0	1,0	0,7	156	Osterode am Harz	
27 664	27 411	28 704	28 112	1,2	2,2	-2,4	-0,4	1,2	1,2	1,2	1,1	157	Peine	
22 972	21 773	21 660	21 386	-7,1	-2,0	-1,5	-0,2	0,9	1,1	1,2	0,5	158	Wolfenbüttel	
<b>574 285</b>	<b>537 872</b>	<b>551 559</b>	<b>548 579</b>	<b>-4,3</b>	<b>2,2</b>	<b>-0,3</b>	<b>0,2</b>	<b>23,1</b>	<b>22,3</b>	<b>22,8</b>	<b>22,2</b>	1	Braunschweig	
<b>446 795</b>	<b>424 003</b>	<b>434 929</b>	<b>429 472</b>	<b>-4,6</b>	<b>0,5</b>	<b>-2,0</b>	<b>-0,8</b>	<b>17,9</b>	<b>18,4</b>	<b>18,0</b>	<b>28,6</b>	241	Region Hannover	
306 200	276 461	280 211	277 551	-10,4	-0,7	-2,1	-1,1	11,5	12,0	10,9	19,8		Hannover, Landeshptst.	
49 245	51 138	54 847	54 260	10,2	6,1	-1,0	0,0	2,3	2,3	2,3	1,6	251	Diepholz	
53 673	49 142	48 641	47 189	-11,8	-3,7	-2,7	0,3	2,0	2,2	2,3	2,2	252	Hamelns-Pyrmont	
91 219	84 911	84 933	83 049	-8,8	-2,0	-2,0	0,2	3,5	3,6	3,6	3,0	254	Hildesheim	
24 111	23 080	21 981	21 153	-12,1	-8,1	-3,5	0,2	0,9	0,9	0,8	0,7	255	Holzwinden	
33 596	32 119	32 422	31 100	-6,6	-2,3	-3,2	0,9	1,3	1,3	1,3	0,9	256	Nienburg (Weser)	
42 130	39 944	39 483	38 232	-9,7	-4,7	-3,6	-0,4	1,6	1,7	1,8	1,8	257	Schaumburg	
<b>740 769</b>	<b>704 337</b>	<b>717 236</b>	<b>704 455</b>	<b>-5,3</b>	<b>-0,4</b>	<b>-2,2</b>	<b>-0,4</b>	<b>29,5</b>	<b>30,4</b>	<b>30,2</b>	<b>38,8</b>	2	Hannover	
51 257	47 041	46 669	46 147	-9,8	-1,7	-0,9	0,2	1,9	2,1	2,1	1,6	351	Celle	
40 528	39 694	39 925	38 501	-3,4	-1,4	-2,0	1,6	1,6	1,8	1,9	1,9	352	Cuxhaven	
40 451	43 081	45 395	44 890	11,3	4,5	-0,8	0,3	1,9	2,0	2,1	1,9	353	Harburg	
12 541	12 922	12 490	11 754	-5,6	-8,4	-5,2	0,7	0,5	0,5	0,5	0,1	354	Lüchow-Dannenberg	
43 708	44 752	45 803	44 544	2,1	-0,3	-2,6	0,2	1,9	2,1	2,2	1,2	355	Lüneburg	
20 641	20 242	21 114	20 544	-0,8	1,2	-3,0	-0,3	0,9	1,0	1,1	0,5	356	Osterholz	
40 676	41 776	44 749	43 730	8,3	5,5	-1,5	0,8	1,9	1,9	1,9	1,2	357	Rotenburg (Wümme)	
40 281	39 227	40 276	39 041	-1,3	1,3	-1,3	1,8	1,7	1,8	2,0	1,4	358	Soiltau-Fallingb.ostel	
48 407	48 487	50 574	49 795	3,3	3,2	-1,1	0,4	2,1	2,1	2,2	2,6	359	Stade	
27 275	25 352	24 988	24 484	-9,4	-2,6	-1,1	0,9	1,0	1,2	1,1	0,4	360	Uelzen	
36 370	37 818	40 168	39 350	7,9	3,7	-2,3	-0,3	1,7	1,6	1,6	1,7	361	Verden	
<b>402 135</b>	<b>400 392</b>	<b>412 151</b>	<b>402 780</b>	<b>0,7</b>	<b>1,2</b>	<b>-1,7</b>	<b>0,6</b>	<b>17,0</b>	<b>18,2</b>	<b>18,7</b>	<b>14,5</b>	3	Lüneburg	
21 048	18 654	19 355	18 948	-10,8	0,6	-3,0	-0,9	0,8	1,0	1,2	0,8	401	Delmenhorst, Stadt	
29 000	27 754	27 702	27 248	-7,0	-2,8	-2,6	-1,0	1,1	0,7	0,7	0,6	402	Emden, Stadt	
63 355	61 943	65 364	65 679	2,9	5,2	-0,3	-0,8	2,7	3,1	3,4	1,9	403	Oldenburg(Oldb),Stadt	
81 456	79 351	82 116	81 455	-0,7	1,9	-1,5	-0,7	3,4	3,5	3,9	4,4	404	Osnabrück, Stadt	
28 298	25 886	26 555	26 244	-8,7	-0,2	-2,7	-1,6	1,1	1,1	1,1	0,5	405	Wilhelmshaven, Stadt	
30 165	30 538	32 073	30 976	4,0	2,8	-2,2	1,3	1,3	1,3	1,2	1,0	451	Ammerland	
38 963	40 950	42 369	39 127	6,3	1,2	-2,2	5,9	1,7	1,9	1,6	1,0	452	Aurich	
36 459	39 296	42 202	41 488	16,6	8,2	0,7	2,5	1,8	1,6	1,3	1,2	453	Cloppenburg	
80 356	86 980	91 854	90 155	12,9	4,3	-1,2	0,6	3,8	3,2	2,9	1,5	454	Emsland	
25 356	24 283	25 482	24 392	-2,2	2,1	-2,7	1,6	1,0	1,1	1,3	0,5	455	Friesland	
35 401	35 012	35 309	34 281	-3,8	-2,7	-3,5	-0,6	1,4	1,4	1,3	1,4	456	Grafschaft Bentheim	
33 142	33 994	35 033	33 602	3,2	0,7	-2,3	1,8	1,4	1,4	1,2	0,9	457	Leer	
24 199	24 939	26 711	26 350	9,2	6,0	-1,1	0,3	1,1	1,1	1,1	1,0	458	Oldenburg	
90 187	90 593	94 547	93 246	3,3	2,9	-1,4	0,0	3,9	3,7	3,3	4,1	459	Osnabrück	
37 746	41 548	46 259	45 961	23,0	11,7	0,4	1,0	2,0	1,8	1,6	2,6	460	Vechta	
27 402	25 020	25 262	24 745	-9,7	-1,1	-2,1	0,0	1,0	0,8	0,9	0,9	461	Wesermarsch	
13 203	12 746	12 459	11 177	-7,2	-3,9	-1,7	9,6	0,5	0,5	0,5	0,3	462	Wittmund	
<b>695 736</b>	<b>699 487</b>	<b>730 652</b>	<b>715 074</b>	<b>3,5</b>	<b>2,9</b>	<b>-1,5</b>	<b>0,7</b>	<b>30,3</b>	<b>29,1</b>	<b>28,4</b>	<b>24,6</b>	4	Weser-Ems	
<b>2 412 925</b>	<b>2 342 088</b>	<b>2 411 598</b>	<b>2 370 888</b>	<b>-1,5</b>	<b>1,5</b>	<b>-1,5</b>	<b>0,2</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>		Niedersachsen	
<b>Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern</b>														
61 485	58 806	60 596	60 504	-2,5	2,0	-1,0	-0,9	2,5	2,8	3,5	2,5	152012	Göttingen, Stadt	
23 161	20 339	19 275	18 827	-18,9	-7,6	-2,5	-0,2	0,8	0,9	0,8	0,6	153005	Goslar, Stadt	
17 592	17 502	18 537	18 168	1,8	2,3	-3,4	-1,5	0,8	0,8	0,7	0,8	157006	Peine, Stadt	
14 141	12 913	12 857	12 696	-10,6	-2,1	-1,7	-0,5	0,5	0,7	0,7	0,3	158037	Wolfenbüttel, Stadt	
8 844	10 777	11 784	11 889	33,8	9,8	0,4	-0,5	0,5	0,5	0,6	0,8	241005	Garbsen, Stadt	
22 053	27 164	28 491	28 117	27,3	3,3	-1,5	-0,2	1,2	1,0	0,9	2,1	241010	Langenhagen, Stadt	
29 011	25 622	24 821	24 220	-17,0	-6,0	-3,0	-0,6	1,0	1,1	1,3	1,1	252006	Hamelns, Stadt	
47 771	45 273	44 913	43 807	-8,3	-3,3	-2,5	0,0	1,8	2,0	2,0	2,0	254021	Hildesheim, Stadt	
31 987	28 948	29 210	29 217	-8,7	0,9	0,0	0,0	1,2	1,4	1,3	1,1	351006	Celle, Stadt	
19 667	17 449	17 071	16 254	-15,9	-5,2	-3,1	1,8	0,7	0,8	0,7	1,4	352011	Cuxhaven, Stadt	
32 604	32 032	32 507	31 973	-2,3	-0,6	-2,1	-0,4	1,3	1,5	1,6	0,9	355022	Lüneburg, Stadt	
22 697	20 932	21 451	21 255	-6,7	1,1	-1,3	-0,4	0,9	0,9	1,0	0,5	359038	Stade, Stadt	
19 396	20 371	21 198	20 834	7,4	2,3	-1,7	0,0	0,9	0,8	0,7	0,3	455032	Lingen (Ems), Stadt	
18 444	17 327	17 495	16 811	-10,7	-5,0	-5,9	-2,0	0,7	0,8	0,7	0,6	456015	Nordhorn, Stadt	
14 909	14 570	14 819	14 236	-5,0	-2,8	-4,4	-0,5	0,6	0,5	0,5	0,7	459024	Melle, Stadt	

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort, in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.6.2003 nach Wirtschaftsabteilungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt <sup>2)</sup>	davon in den Wirtschaftsabschnitten <sup>1)</sup>										
		Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe					Handel, Gastgewerbe und Verkehr				Dienst- Zusammen
			Zusammen	Bergbau u. Gew.v. Steinen u. Erden	Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- versorg.	Bau- gewerbe	Zusammen	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr- u. Nach- richten- übermittlg.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
101 Braunschweig, Stadt	107 524	337	29 310	25	23 595	968	4 722	24 019	16 428	2 353	5 238	53 850
102 Salzgitter, Stadt	47 741	153	27 696	.	25 768	.	1 495	6 987	3 889	609	2 489	12 903
103 Wolfsburg, Stadt	93 772	360	62 731	.	60 052	.	1 877	10 939	6 572	1 456	2 911	19 742
151 Gifhorn	32 599	455	11 406	.	7 833	.	3 402	6 981	5 078	707	1 196	13 755
152 Göttingen	88 193	809	24 255	53	19 250	281	4 671	17 918	11 833	2 376	3 709	45 206
153 Goslar	43 445	495	13 686	388	10 398	368	2 532	10 807	6 561	2 798	1 448	18 453
154 Helmstedt	19 739	308	7 054	.	3 599	.	1 485	4 380	3 081	595	704	7 996
155 Northeim	41 247	1 330	17 443	37	14 417	277	2 712	7 768	5 572	876	1 320	14 705
156 Osterode am Harz	26 053	174	11 940	298	9 918	306	1 418	5 679	3 592	1 305	782	8 259
157 Peine	28 007	283	10 779	161	7 867	409	2 342	6 897	4 731	558	1 608	10 048
158 Wolfenbüttel	21 340	484	6 414	.	4 212	.	2 062	4 575	3 314	469	792	9 864
<b>1 Braunschweig</b>	<b>549 660</b>	<b>5 188</b>	<b>222 714</b>	<b>2 441</b>	<b>186 909</b>	<b>4 646</b>	<b>28 718</b>	<b>106 950</b>	<b>70 651</b>	<b>14 102</b>	<b>22 197</b>	<b>214 781</b>
<b>241 Region Hannover</b>	<b>426 138</b>	<b>2 354</b>	<b>104 989</b>	<b>1 810</b>	<b>77 460</b>	<b>4 596</b>	<b>21 123</b>	<b>110 753</b>	<b>65 416</b>	<b>12 367</b>	<b>32 970</b>	<b>208 002</b>
dar. Hannover, Landeshtptst.	274 421	506	59 726	763	46 370	.	.	58 616	34 481	7 663	16 472	155 555
251 Diepholz	54 272	1 173	18 147	507	12 912	186	4 542	16 740	12 211	1 122	3 407	18 201
252 Hameln-Pyrmont	47 322	599	14 175	101	10 473	812	2 789	9 589	6 785	1 424	1 380	22 955
254 Hildesheim	83 197	769	31 904	324	25 546	720	5 314	18 317	13 969	1 732	2 616	32 198
255 Holz Minden	21 205	240	10 858	191	9 072	69	1 526	3 835	2 805	418	612	6 269
256 Nienburg (Weser)	31 373	672	12 321	604	8 216	311	3 190	7 455	5 417	541	1 497	10 914
257 Schaumburg	38 061	476	14 415	144	11 605	256	2 410	8 306	5 857	1 149	1 300	14 864
<b>2 Hannover</b>	<b>701 568</b>	<b>6 283</b>	<b>206 809</b>	<b>3 681</b>	<b>155 284</b>	<b>6 950</b>	<b>40 894</b>	<b>174 995</b>	<b>112 460</b>	<b>18 753</b>	<b>43 782</b>	<b>313 403</b>
351 Celle	46 243	860	13 556	.	8 815	.	3 520	11 192	8 062	1 458	1 672	20 610
352 Cu-haven	39 133	1 185	11 471	49	6 685	490	4 247	10 674	6 727	1 962	1 985	15 793
353 Harburg	45 029	1 084	11 417	43	6 127	282	4 965	16 353	11 281	1 715	3 357	16 163
354 Lüchow-Dannenberg	11 836	451	4 086	12	3 058	99	917	2 748	1 945	443	360	4 549
355 Lüneburg	44 624	932	12 821	.	9 748	.	2 775	10 627	7 663	1 358	1 606	20 237
356 Osterholz	20 478	389	5 290	.	3 249	.	1 900	6 146	4 936	580	630	8 653
357 Rotenburg (Wümme)	44 070	1 213	15 194	199	9 382	393	5 220	10 636	7 913	1 108	1 615	16 996
358 Soltau-Fallingb.ostel	39 743	784	12 023	55	8 151	293	3 524	10 761	6 452	2 357	1 952	16 174
359 Stade	50 018	892	16 983	205	10 982	782	5 014	14 647	9 028	1 095	4 524	17 480
360 Uelzen	24 704	819	6 927	.	4 562	.	2 155	5 997	4 193	1 044	760	10 960
361 Verden	39 226	809	14 098	.	10 327	.	3 377	11 464	8 302	841	2 321	12 854
<b>3 Lüneburg</b>	<b>405 104</b>	<b>9 418</b>	<b>123 866</b>	<b>1 623</b>	<b>81 086</b>	<b>3 543</b>	<b>37 614</b>	<b>111 245</b>	<b>76 502</b>	<b>13 961</b>	<b>20 782</b>	<b>160 469</b>
401 Delmenhorst, Stadt	18 770	83	4 878	.	3 820	.	.	4 975	3 926	354	695	8 834
402 Emden, Stadt	26 973	91	14 347	44	13 377	.	.	5 154	2 483	378	2 293	7 374
403 Oldenburg(Oldb),Stadt	65 186	138	12 139	.	7 104	.	3 124	15 673	11 804	1 372	2 497	37 236
404 Osnabrück, Stadt	80 866	229	22 921	.	18 602	.	3 663	22 295	14 712	1 579	6 004	35 421
405 Wilhelmshaven, Stadt	25 825	123	6 176	.	3 899	.	1 745	5 313	3 660	612	1 041	14 213
451 Ammerland	31 383	2 575	10 011	.	6 678	.	3 244	9 350	7 038	1 158	1 154	9 446
452 Aurich	41 436	1 119	10 304	72	6 544	201	3 487	12 243	7 490	3 353	1 400	17 728
453 Cloppenburg	42 517	1 677	21 821	383	15 584	148	5 706	7 997	6 137	536	1 324	11 017
454 Emsland	90 722	1 600	40 520	1 176	28 495	755	10 094	18 527	13 285	1 614	3 628	30 067
455 Friesland	24 793	330	6 870	.	5 010	.	1 718	5 943	3 845	1 170	928	11 649
456 Grafschaft Bentheim	34 061	605	13 667	1 018	8 961	190	3 498	7 994	5 658	850	1 486	11 792
457 Leer	34 218	782	9 618	47	6 041	217	3 313	10 419	6 824	1 295	2 300	13 397
458 Oldenburg	26 425	858	9 136	276	6 280	46	2 534	7 536	5 094	821	1 621	8 894
459 Osnabrück	93 205	1 784	41 954	193	33 250	283	8 228	21 222	14 685	1 886	4 651	28 240
460 Vechta	46 424	1 740	21 705	493	16 869	71	4 272	9 554	6 837	848	1 869	13 424
461 Wesermarsch	24 740	462	11 806	.	9 542	.	1 831	4 755	2 391	621	1 743	7 713
462 Wittmund	12 247	288	3 218	25	1 900	38	1 255	3 925	1 997	1 381	547	4 801
<b>4 Weser-Ems</b>	<b>719 791</b>	<b>14 484</b>	<b>261 091</b>	<b>4 257</b>	<b>191 956</b>	<b>5 393</b>	<b>59 485</b>	<b>172 875</b>	<b>117 866</b>	<b>19 828</b>	<b>35 181</b>	<b>271 246</b>
<b>Niedersachsen</b>	<b>2 376 123</b>	<b>35 373</b>	<b>814 480</b>	<b>12 002</b>	<b>615 235</b>	<b>20 532</b>	<b>166 711</b>	<b>566 065</b>	<b>377 479</b>	<b>66 644</b>	<b>121 942</b>	<b>959 899</b>
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern												
152012 Göttingen, Stadt	59 971	138	13 324	.	11 519	.	1 687	11 553	7 615	1 612	2 326	34 956
153005 Goslar, Stadt	18 785	130	6 029	.	4 711	.	883	5 087	3 578	933	576	7 538
157006 Peine, Stadt	17 902	119	6 979	.	5 610	.	1 117	3 768	2 743	357	668	7 036
158037 Wolfenbüttel, Stadt	12 638	112	3 329	.	2 227	.	980	2 924	2 210	324	390	6 273
241005 Garbsen, Stadt	11 835	121	2 647	.	1 656	.	.	4 101	2 985	515	601	4 962
241010 Langenhagen, Stadt	28 069	149	9 105	.	7 361	.	.	12 808	4 777	1 078	6 953	6 007
252006 Hameln, Stadt	24 080	67	5 158	.	3 566	.	1 099	5 438	4 123	606	709	13 413
254021 Hildesheim, Stadt	43 788	172	13 529	.	10 944	.	.	9 404	7 049	1 013	1 342	20 676
351006 Celle, Stadt	29 207	163	7 444	.	4 713	.	1 678	7 462	5 389	877	1 196	14 132
352011 Cuxhaven, Stadt	16 545	314	5 038	.	3 652	.	976	4 630	2 430	1 255	945	6 560
355022 Lüneburg, Stadt	31 840	279	8 299	.	7 007	.	.	7 524	5 439	980	1 105	15 737
359038 Stade, Stadt	21 166	55	7 801	.	5 808	.	1 258	4 302	3 181	380	741	9 001
455032 Lingen (Ems), Stadt	20 830	267	7 649	.	5 025	.	1 569	4 339	3 371	353	615	8 573
456015 Nordhorn, Stadt	16 467	131	4 482	.	2 911	.	.	4 249	3 032	397	820	7 605
459024 Melle, Stadt	14 165	311	6 772	63	5 719	38	952	3 573	2 524	236	813	3 509

<sup>1)</sup> Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003). <sup>2)</sup> Einschließlich der Personen ohne Angabe der Wirtschaftsgliederung.

davon in den Wirtschaftsabschnitten <sup>1)</sup>				Anteil der Wirtschaftsabschnitte an den Gesamtbeschäftigten in %								Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	
leistungen				Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Handel, Gastgewerbe u. Verkehr	sonstige Dienstleistungen				
Kredit- u. Versicherungsgewerbe	Grundst.- Wohnungswesen, Vermietung	Öffentl. Verwaltung	Öffentl.- u. private Dienstleistungen		Zusammen	darunter			Zusammen	darunter			
						Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe			Öffentl. Verwaltung	Öffentl.-u. private Dienstleistungen		
J	K	L + Q	M - P	A + B	C - F	D	F	G - I	J - Q	L + Q	M - P		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
6 746	18 743	6 455	21 906	0,3	27,3	21,9	4,4	22,3	50,1	6,0	20,4	101 Braunschweig, Stadt	
475	4 837	1 618	5 973	0,3	58,0	54,0	3,1	14,6	27,0	3,4	12,5	102 Salzgitter, Stadt	
744	8 797	2 673	7 528	0,4	66,9	64,0	2,0	11,7	21,1	2,9	8,0	103 Wolfsburg, Stadt	
923	3 720	2 463	6 649	1,4	35,0	24,0	10,4	21,4	42,2	7,6	20,4	151 Gifhorn	
3 833	8 610	5 124	27 639	0,9	27,5	21,8	5,3	20,3	51,3	5,8	31,3	152 Göttingen	
1 135	3 205	2 589	11 524	1,1	31,5	23,9	5,8	24,9	42,5	6,0	26,5	153 Goslar	
437	1 055	1 897	4 607	1,6	35,7	18,2	7,5	22,2	40,5	9,6	23,3	154 Helmstedt	
961	2 841	2 384	8 519	3,2	42,3	35,0	6,6	18,8	35,7	5,8	20,7	155 Northeim	
635	1 043	1 506	5 075	0,7	45,8	38,1	5,4	21,8	31,7	5,8	19,5	156 Osterode am Harz	
787	1 927	1 551	5 783	1,0	38,5	28,1	8,4	24,6	35,9	5,5	20,6	157 Peine	
538	1 591	1 596	6 139	2,3	30,1	19,7	9,7	21,4	46,2	7,5	28,8	158 Wolfenbüttel	
<b>17 214</b>	<b>56 369</b>	<b>29 856</b>	<b>111 342</b>	<b>0,9</b>	<b>40,5</b>	<b>34,0</b>	<b>5,2</b>	<b>19,5</b>	<b>39,1</b>	<b>5,4</b>	<b>20,3</b>	<b>1 Braunschweig</b>	
<b>24 905</b>	<b>64 505</b>	<b>28 879</b>	<b>89 713</b>	<b>0,6</b>	<b>24,6</b>	<b>18,2</b>	<b>5,0</b>	<b>26,0</b>	<b>48,8</b>	<b>6,8</b>	<b>21,1</b>	<b>241 Region Hannover dar. Hannover, Landeshtptst.</b>	
22 485	48 220	21 032	63 818	0,2	21,8	16,9	.	21,4	56,7	7,7	23,3	251 Diepholz	
1 802	4 093	3 585	8 721	2,2	33,4	23,8	8,4	30,8	33,5	6,6	16,1	252 Hameln-Pyrmont	
4 531	3 718	3 121	11 585	1,3	30,0	22,1	5,9	20,3	48,5	6,6	24,5	254 Hildesheim	
2 249	5 616	4 881	19 452	0,9	38,3	30,7	6,4	22,0	38,7	5,9	23,4	255 Holzminden	
367	809	1 511	3 582	1,1	51,2	42,8	7,2	18,1	29,6	7,1	16,9	256 Nienburg (Weser)	
1 193	1 553	2 124	6 044	2,1	39,3	26,2	10,2	23,8	34,8	6,8	19,3	257 Schaumburg	
1 165	2 213	2 997	8 489	1,3	37,9	30,5	6,3	21,8	39,1	7,9	22,3	<b>2 Hannover</b>	
1 372	3 262	5 866	10 110	1,9	29,3	19,1	7,6	24,2	44,6	12,7	21,9	351 Celle	
1 051	1 786	4 441	8 515	3,0	29,3	17,1	10,9	27,3	40,4	11,3	21,8	352 Cuxhaven	
1 105	4 016	2 701	8 341	2,4	25,4	13,6	11,0	36,3	35,9	6,0	18,5	353 Harburg	
441	694	952	2 462	3,8	34,5	25,8	7,7	23,2	38,4	8,0	20,8	354 Lüchow-Dannenberg	
1 565	3 979	3 766	10 927	2,1	28,7	21,8	6,2	23,8	45,4	8,4	24,5	355 Lüneburg	
735	1 385	2 179	4 354	1,9	25,8	15,9	9,3	30,0	42,3	10,6	21,3	356 Osterholz	
1 109	2 784	3 746	9 357	2,8	34,5	21,3	11,8	24,1	38,6	8,5	21,2	357 Rotenburg (Wümme)	
983	2 624	4 450	8 117	2,0	30,3	20,5	8,9	27,1	40,7	11,2	20,4	358 Soltau-Fallingb.ostel	
1 747	3 852	3 188	8 693	1,8	34,0	22,0	10,0	29,3	34,9	6,4	17,4	359 Stade	
883	1 259	1 884	6 934	3,3	28,0	18,5	8,7	24,3	44,4	7,6	28,1	360 Uelzen	
820	3 514	3 063	5 457	2,1	35,9	26,3	8,6	29,2	32,8	7,8	13,9	361 Verden	
<b>11 811</b>	<b>29 155</b>	<b>36 236</b>	<b>83 267</b>	<b>2,3</b>	<b>30,6</b>	<b>20,0</b>	<b>9,3</b>	<b>27,5</b>	<b>39,6</b>	<b>8,9</b>	<b>20,6</b>	<b>3 Lüneburg</b>	
402	2 683	1 672	4 077	0,4	26,0	20,4	.	26,5	47,1	8,9	21,7	401 Delmenhorst, Stadt	
440	1 696	1 583	3 655	0,3	53,2	49,6	.	19,1	27,3	5,9	13,6	402 Emden, Stadt	
3 873	10 591	5 771	17 001	0,2	18,6	10,9	4,8	24,0	57,1	8,9	26,1	403 Oldenburg(Oldb),Stadt	
2 461	10 313	5 629	17 018	0,3	28,3	23,0	4,5	27,6	43,8	7,0	21,0	404 Osnabrück, Stadt	
707	2 510	4 937	6 059	0,5	23,9	15,1	6,8	20,6	55,0	19,1	23,5	405 Wilhelmshaven, Stadt	
574	1 547	1 432	5 893	8,2	31,9	21,3	10,3	29,8	30,1	4,6	18,8	451 Ammerland	
1 093	3 059	5 544	8 032	2,7	24,9	15,8	8,4	29,5	42,8	13,4	19,4	452 Aurich	
835	2 244	1 617	6 321	3,9	51,3	36,7	13,4	18,8	25,9	3,8	14,9	453 Cloppenburg	
2 208	6 060	5 687	16 112	1,8	44,7	31,4	11,1	20,4	33,1	6,3	17,8	454 Emsland	
828	2 940	2 994	4 887	1,3	27,7	20,2	6,9	24,0	47,0	12,1	19,7	455 Friesland	
1 045	2 313	2 063	6 371	1,8	40,1	26,3	10,3	23,5	34,6	6,1	18,7	456 Grafschaft Bentheim	
1 448	2 262	3 244	6 443	2,3	28,1	17,7	9,7	30,4	39,2	9,5	18,8	457 Leer	
591	1 712	1 319	5 272	3,2	34,6	23,8	9,6	28,5	33,7	5,0	20,0	458 Oldenburg	
1 777	6 578	2 698	17 187	1,9	45,0	35,7	8,8	22,8	30,3	2,9	18,4	459 Osnabrück	
973	3 104	1 456	7 891	3,7	46,8	36,3	9,2	20,6	28,9	3,1	17,0	460 Vechta	
414	1 381	1 708	4 210	1,9	47,7	38,6	7,4	19,2	31,2	6,9	17,0	461 Wesermarsch	
371	573	1 634	2 223	2,4	26,3	15,5	10,2	32,0	39,2	13,3	18,2	462 Wittmund	
<b>20 040</b>	<b>61 566</b>	<b>50 988</b>	<b>138 652</b>	<b>2,0</b>	<b>36,3</b>	<b>26,7</b>	<b>8,3</b>	<b>24,0</b>	<b>37,7</b>	<b>7,1</b>	<b>19,3</b>	<b>4 Weser-Ems</b>	
<b>85 277</b>	<b>229 597</b>	<b>164 178</b>	<b>480 847</b>	<b>1,5</b>	<b>34,3</b>	<b>25,9</b>	<b>7,0</b>	<b>23,8</b>	<b>40,4</b>	<b>6,9</b>	<b>20,2</b>	<b>Niedersachsen</b>	
<b>Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern</b>													
2 879	7 399	3 145	21 533	0,2	22,2	19,2	2,8	19,3	58,3	5,2	35,9	152012 Göttingen, Stadt	
498	1 808	1 378	3 854	0,7	32,1	25,1	4,7	27,1	40,1	7,3	20,5	153005 Goslar, Stadt	
.	.	1 009	3 865	0,7	39,0	31,3	6,2	21,0	39,3	5,6	21,6	157006 Peine, Stadt	
340	1 202	981	3 750	0,9	26,3	17,6	7,8	23,1	49,6	7,8	29,7	158037 Wolfenbüttel, Stadt	
249	1 753	406	2 554	1,0	22,4	14,0	.	34,7	41,9	3,4	21,6	241005 Garbsen, Stadt	
182	2 385	720	2 720	0,5	32,4	26,2	.	45,6	21,4	2,6	9,7	241010 Langenhagen, Stadt	
3 902	2 352	2 343	4 816	0,3	21,4	14,8	4,6	22,6	55,7	9,7	20,0	252006 Hameln, Stadt	
1 616	3 820	3 254	11 986	0,4	30,9	25,0	.	21,5	47,2	7,4	27,4	254021 Hildesheim, Stadt	
998	2 437	3 684	7 013	0,6	25,5	16,1	5,7	25,5	48,4	12,6	24,0	351006 Celle, Stadt	
355	781	2 085	3 339	1,9	30,5	22,1	5,9	28,0	39,6	12,6	20,2	352011 Cuxhaven, Stadt	
1 391	3 194	3 013	8 139	0,9	26,1	22,0	.	23,6	49,4	9,5	25,6	355022 Lüneburg, Stadt	
865	1 750	1 803	4 583	0,3	36,9	27,4	5,9	20,3	42,5	8,5	21,7	359038 Stade, Stadt	
549	2 254	1 482	4 288	1,3	36,7	24,1	7,5	20,8	41,2	7,1	20,6	455032 Lingen (Ems), Stadt	
615	1 701	1 383	3 906	0,8	27,2	17,7	.	25,8	46,2	8,4	23,7	456015 Nordhorn, Stadt	
.	.	274	2 354	2,2	47,8	40,4	6,7	25,2	24,8	1,9	16,6	459024 Melle, Stadt	

## 1.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Strukturmerkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männlich	Weiblich	Veränderung gegenüber Vorquartal			Veränderung gegenüber Vorjahresquartal		
					insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
					%			%		
Anzahl	%	Anzahl								
Beschäftigte insgesamt	2 376 123	100,0	1 320 866	1 055 257	0,2	1,0	-0,7	X	X	X
<b>nach Altersgruppen</b>										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	75 482	3,2	42 841	32 641	-12,9	-11,6	-14,5	X	X	X
20 bis 30	457 576	19,3	232 949	224 627	0,6	2,3	-1,2	X	X	X
30 bis 40	698 752	29,4	404 581	294 171	-0,2	0,6	-1,3	X	X	X
40 bis 50	658 720	27,7	362 277	296 443	1,5	2,2	0,7	X	X	X
50 bis 60	412 296	17,4	229 467	182 829	1,2	1,3	1,0	X	X	X
60 und mehr	73 297	3,1	48 751	24 546	0,9	0,3	2,2	X	X	X
<b>nach Staatsangehörigkeit</b>										
Deutsche Beschäftigte	2 271 771	95,6	1 252 298	1 019 473	0,2	1,0	-0,8	X	X	X
Ausländische Beschäftigte	103 308	4,3	67 993	35 315	0,5	0,7	0,1	X	X	X
dar. aus EU-Ländern	28 048	1,2	18 901	9 147	0,2	0,5	-0,6	X	X	X
<b>nach beruflicher Ausbildung 1)</b>										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung zusammen	1 669 735	70,3	945 866	723 869	+0,3	+0,9	-0,4	X	X	X
darunter mit Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule <sup>2)</sup>	1 506 131	63,4	836 747	669 384	+0,4	+1,0	-0,4	X	X	X
Fachhochschule <sup>3)</sup>	58 246	2,5	41 835	16 411	+0,0	+0,0	+0,1	X	X	X
Wissenschaftlichen Hochschule, Universität <sup>4)</sup>	105 358	4,4	67 284	38 074	+0,4	+0,2	+0,8	X	X	X
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	395 081	16,6	214 186	180 895	-2,0	-1,0	-3,1	X	X	X
<b>nach Berufsbereichen 5)</b>										
Pflanzenbauer/-innen, Tierzüchter/-innen, Fischereiberufe	43 663	1,8	30 896	12 767	+4,9	+5,4	+3,6	X	X	X
Bergleute, Mineralgewinner/-innen	3 841	0,2	3 695	146	+8,1	+6,3	+89,6	X	X	X
Fertigungsberufe	712 538	30,0	602 958	109 580	+1,8	+2,1	-0,1	X	X	X
Technische Berufe	145 802	6,1	119 306	26 496	-0,3	-0,1	-1,0	X	X	X
Dienstleistungsberufe	1 453 658	61,2	554 712	898 946	-0,6	-0,2	-0,8	X	X	X
Sonstige Arbeitskräfte	16 411	0,7	9 262	7 149	-0,6	+0,5	-2,1	X	X	X
<b>nach Stellung im Beruf</b>										
Arbeiter-RV <sup>6) 7)</sup>	1 077 386	45,3	808 137	269 249	+1,4	+2,0	-0,2	X	X	X
dar. Auszubildende	67 790	2,9	52 512	15 278	-5,3	-4,8	-6,9	X	X	X
Angestellten-RV <sup>6) 7)</sup>	1 298 737	54,7	512 729	786 008	-0,8	-0,5	-0,9	X	X	X
dar. Auszubildende	74 818	3,1	23 313	51 505	-9,2	-9,3	-9,1	X	X	X
<b>nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung</b>										
Vollzeitbeschäftigte	1 959 191	82,5	1 268 617	690 574	+0,2	+1,0	-1,2	X	X	X
Teilzeitbeschäftigte	416 334	17,5	51 986	364 348	+0,3	+0,4	+0,2	X	X	X
mit weniger als 18 Wochenstunden	84 561	3,6	16 955	67 606	-1,2	-2,5	-0,9	X	X	X
mit 18 Wochenstunden und mehr	331 773	14,0	35 031	296 742	+0,6	+1,9	+0,5	X	X	X
<b>nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten 8) 9)</b>										
Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei	35 373	1,5	25 409	9 964	+6,2	+7,7	+2,5	X	X	X
Produzierendes Gewerbe	814 480	34,3	640 294	174 186	+0,9	+1,4	-0,7	X	X	X
Bergbau	12 002	0,5	10 451	1 551	+1,6	+1,6	+1,2	X	X	X
Verarbeitendes Gewerbe	615 235	25,9	466 724	148 511	-0,1	+0,1	-0,8	X	X	X
Energie- und Wasserversorgung	20 532	0,9	15 728	4 804	-1,6	-1,5	-1,8	X	X	X
Baugewerbe	166 711	7,0	147 391	19 320	+5,3	+6,1	-0,4	X	X	X
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	566 065	23,8	299 081	266 984	-0,2	+0,1	-0,5	X	X	X
Handel	377 479	15,9	181 641	195 838	-1,2	-0,8	-1,6	X	X	X
Gastgewerbe	66 644	2,8	26 820	39 824	+5,3	+5,4	+5,3	X	X	X
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	121 942	5,1	90 620	31 322	+0,2	+0,6	-0,8	X	X	X
Sonstige Dienstleistungen	959 899	40,4	355 882	604 017	-0,3	+0,7	-0,8	X	X	X
Kredit- und Versicherungsgewerbe	85 277	3,6	38 215	47 062	-1,2	-0,9	-1,4	X	X	X
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	229 597	9,7	118 594	111 003	+0,8	+2,8	-1,2	X	X	X
Öffentliche Verwaltung u.ä.	164 178	6,9	76 743	87 435	-0,2	-0,1	-0,2	X	X	X
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	480 847	20,2	122 330	358 517	-0,6	-0,2	-0,8	X	X	X
<b>In Betrieben mit ... bis ... sozialvers.-pfl. Beschäftigten</b>										
1 bis 9	450 722	19,0	202 445	248 277	+1,0	+2,7	-0,3	X	X	X
10 bis 19	252 772	10,6	135 058	117 714	+0,8	+2,5	-1,1	X	X	X
20 bis 49	357 679	15,1	203 758	153 921	+1,0	+2,0	-0,3	X	X	X
50 bis 99	282 859	11,9	155 760	127 099	-0,4	-0,3	-0,5	X	X	X
100 bis 499	573 309	24,1	330 084	243 225	-0,7	-0,1	-1,5	X	X	X
500 und mehr	458 782	19,3	293 761	165 021	+0,0	+0,4	-0,6	X	X	X

1) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". - 2) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulen. - 4) Einschl. Lehrerausbildung. - 5) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. - 6) RV= Rentenversicherung.

7) Einschl. Auszubildende. - 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 9) Ohne Fälle "ohne Angabe".

## 1.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Strukturmerkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männlich	Weiblich	Veränderung gegenüber Vorquartal			Veränderung gegenüber Vorjahresquartal		
					insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
					Anzahl	%	Anzahl	%		
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>2 492 441</b>	<b>100,0</b>	<b>1 395 368</b>	<b>1 097 073</b>	<b>0,0</b>	<b>0,6</b>	<b>-0,8</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
<b>nach Altersgruppen</b>										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	73 043	2,9	41 794	31 249	-13,2	-11,9	-15,0	X	X	X
20 bis 30	467 382	18,8	236 891	230 491	0,2	1,6	-1,3	X	X	X
30 bis 40	740 176	29,7	429 619	310 557	-0,5	0,2	-1,3	X	X	X
40 bis 50	692 690	27,8	385 024	307 666	1,3	1,8	0,6	X	X	X
50 bis 60	439 753	17,6	248 369	191 384	1,0	1,1	0,9	X	X	X
60 und mehr	79 397	3,2	53 671	25 726	0,7	0,0	2,1	X	X	X
<b>nach Staatsangehörigkeit</b>										
Deutsche Beschäftigte	2 389 971	95,9	1 328 705	1 061 266	0,0	0,6	-0,8	X	X	X
Ausländische Beschäftigte	101 575	4,1	66 142	35 433	0,1	0,3	-0,2	X	X	X
dar. aus EU-Ländern	28 573	1,1	19 201	9 372	0,0	0,2	-0,4	X	X	X
<b>nach beruflicher Ausbildung 1)</b>										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung zusammen	1 771 807	71,1	1 013 437	758 370	+0,1	+0,5	-0,4	X	X	X
darunter mit Abschluß an einer										
Berufsfach-/Fachschule <sup>2)</sup>	1 588 842	63,7	887 874	700 968	+0,1	+0,6	-0,5	X	X	X
Fachhochschule <sup>3)</sup>	67 585	2,7	49 953	17 632	-0,3	-0,4	+0,0	X	X	X
Wissenschaftlichen Hochschule, Universität <sup>4)</sup>	115 380	4,6	75 610	39 770	+0,2	-0,1	+0,6	X	X	X
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	399 543	16,0	217 721	181 822	-2,2	-1,2	-3,2	X	X	X
<b>nach Berufsbereichen 5)</b>										
Pflanzenbauer/-innen, Tierzüchter/-innen, Fischereiberufe	43 127	1,7	30 582	12 545	+4,8	+5,4	+3,3	X	X	X
Bergleute, Mineralgewinner/-innen.	3 595	0,1	3 448	147	+9,3	+7,4	+90,9	X	X	X
Fertigungsberufe	721 175	28,9	611 207	109 968	+1,3	+1,6	-0,4	X	X	X
Technische Berufe	166 403	6,7	138 074	28 329	-0,5	-0,3	-1,1	X	X	X
Dienstleistungsberufe.	1 540 436	61,8	601 965	938 471	-0,7	-0,4	-0,9	X	X	X
Sonstige Arbeitskräfte	17 451	0,7	10 021	7 430	-1,2	-0,3	-2,4	X	X	X
<b>nach Stellung im Beruf</b>										
Arbeiter-RV <sup>6) 7)</sup>	1 085 303	43,5	816 129	269 174	+1,1	+1,6	-0,3	X	X	X
dar. Auszubildende	66 182	2,7	51 480	14 702	-5,4	-4,9	-6,9	X	X	X
Angestellten-RV <sup>6) 7)</sup>	1 407 138	56,5	579 239	827 899	-0,8	-0,7	-0,9	X	X	X
dar. Auszubildende	75 254	3,0	24 136	51 118	-9,3	-9,6	-9,2	X	X	X
<b>nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung</b>										
Vollzeitbeschäftigte	2 060 876	82,7	1 340 383	720 493	-0,1	+0,6	-1,3	X	X	X
Teilzeitbeschäftigte	430 854	17,3	54 643	376 211	+0,2	+0,0	+0,2	X	X	X
mit weniger als 18 Wochenstunden	88 058	3,5	17 674	70 384	-1,2	-3,0	-0,8	X	X	X
mit 18 Wochenstunden und mehr	342 796	13,8	36 969	305 827	+0,6	+1,5	+0,5	X	X	X
<b>nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten 8) 9)</b>										
Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei.	34 258	1,4	24 595	9 663	+5,8	+7,4	+2,0	X	X	X
Produzierendes Gewerbe	849 103	34,1	669 243	179 860	+0,6	+0,9	-0,8	X	X	X
Bergbau	11 456	0,5	9 926	1 530	+1,1	+1,1	+1,1	X	X	X
Verarbeitendes Gewerbe	649 955	26,1	496 650	153 305	-0,4	-0,2	-0,9	X	X	X
Energie- und Wasserversorgung	21 640	0,9	16 726	4 914	-1,3	-1,4	-0,8	X	X	X
Baugewerbe	166 052	6,7	145 941	20 111	+4,6	+5,4	-0,5	X	X	X
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	597 195	24,0	318 086	279 109	-0,3	+0,0	-0,7	X	X	X
Handel	397 707	16,0	194 348	203 359	-1,3	-1,0	-1,7	X	X	X
Gastgewerbe	65 879	2,6	26 661	39 218	+4,9	+4,9	+4,9	X	X	X
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	133 609	5,4	97 077	36 532	+0,2	+0,6	-0,8	X	X	X
Sonstige Dienstleistungen	1 011 577	40,6	383 248	628 329	-0,4	+0,3	-0,8	X	X	X
Kredit- und Versicherungsgewerbe	97 467	3,9	44 936	52 531	-1,3	-1,1	-1,4	X	X	X
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	247 570	9,9	129 183	118 387	+0,3	+1,8	-1,2	X	X	X
Öffentliche Verwaltung u.ä.	170 822	6,9	80 004	90 818	-0,2	-0,2	-0,3	X	X	X
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	495 718	19,9	129 125	366 593	-0,7	-0,4	-0,8	X	X	X
<b>In Betrieben mit ... bis ... sozialvers.-pfl. Beschäftigten</b>										
1 bis 9	454 084	18,2	202 809	251 275	+0,9	+2,5	-0,4	X	X	X
10 bis 19	254 941	10,2	135 513	119 428	+0,5	+2,0	-1,1	X	X	X
20 bis 49	363 856	14,6	207 183	156 673	+0,8	+1,8	-0,5	X	X	X
50 bis 99	293 424	11,8	162 836	130 588	-0,3	-0,4	-0,3	X	X	X
100 bis 499	612 707	24,6	354 432	258 275	-0,8	-0,3	-1,4	X	X	X
500 und mehr	513 429	20,6	332 595	180 834	-0,5	-0,3	-0,8	X	X	X

1) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". - 2) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulen. - 4) Einschl. Lehrerausbildung. - 5) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. - 6) RV= Rentenversicherung.

7) Einschl. Auszubildende. - 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 9) Ohne Fälle "ohne Angabe".

## 2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter -RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>	deutsche	ausländische
Beschäftigte								
A + B	Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei	35 373	25 409	9 964	30 093	5 280	32 619	2 726
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	12 002	10 451	1 551	7 016	4 986	11 448	548
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	7 095	6 221	874	3 671	3 424	6 646	443
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 907	4 230	677	3 345	1 562	4 802	105
D	Verarbeitendes Gewerbe	615 235	466 724	148 511	404 600	210 635	581 799	33 224
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	86 985	48 248	38 737	56 313	30 672	80 720	6 222
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgerbe; Ledergewerbe	11 990	5 325	6 665	7 664	4 326	11 328	660
DD	Holzgerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 878	8 224	1 654	7 367	2 511	9 512	365
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgerbe	43 514	27 709	15 805	23 178	20 336	42 130	1 368
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	1 466	1 297	169	812	654	1 439	27
DG	Chemische Industrie	29 036	20 929	8 107	14 957	14 079	28 054	976
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	46 937	36 698	10 239	34 103	12 834	43 166	3 753
DI	Glasgerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	20 475	17 081	3 394	14 299	6 176	19 532	938
DJ	Metallerz. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	72 373	62 928	9 445	53 509	18 864	68 526	3 825
DK	Maschinenbau	62 977	54 558	8 419	39 744	23 233	61 185	1 778
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	65 755	44 335	21 420	35 744	30 011	63 386	2 348
DM	Fahrzeugbau	141 827	122 011	19 816	100 990	40 837	131 937	9 837
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Recycling	22 022	17 381	4 641	15 920	6 102	20 884	1 127
E	Energie- u. Wasserversorgung	20 532	15 728	4 804	7 361	13 171	20 347	181
F	Baugewerbe	166 711	147 391	19 320	132 017	34 694	161 650	5 019
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	82 029	74 893	7 136	65 565	16 464	79 115	2 888
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	377 479	181 641	195 838	114 480	262 999	366 433	10 865
51	dar.: Großhandel (ohne Kfz)	92 843	63 717	29 126	35 184	57 659	89 980	2 822
52	Einzelhandel (ohne Kfz)	203 006	57 114	145 892	39 641	163 365	197 199	5 695
H	Gastgerbe	66 644	26 820	39 824	53 277	13 367	55 325	11 252
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	121 942	90 620	31 322	81 872	40 070	114 981	6 915
60-63	Verkehr	101 909	79 605	22 304	66 644	35 265	95 756	6 118
64	Nachrichtenübermittlung	20 033	11 015	9 018	15 228	4 805	19 225	797
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	85 277	38 215	47 062	1 964	83 313	84 477	785
65	dar. Kreditgerbe	62 185	27 037	35 148	1 681	60 504	61 673	500
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	229 597	118 594	111 003	83 835	145 762	215 702	13 754
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	56 186	17 726	38 460	4 127	52 059	55 020	1 143
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	164 178	76 743	87 435	48 899	115 279	161 347	2 780
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	109 203	50 890	58 313	33 012	76 191	107 357	1 809
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 182	16 218	12 964	13 579	15 603	29 023	157
M	Erziehung u. Unterricht	83 456	27 161	56 295	15 280	68 176	79 856	3 552
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	300 954	57 963	242 991	48 578	252 376	293 046	7 765
85.1,	Gesundheits- und Veterinärwesen	187 393	34 432	152 961	20 536	166 857	182 478	4 829
85.2	Sozialwesen	113 561	23 531	90 030	28 042	85 519	110 568	2 936
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	93 216	36 785	56 431	45 737	47 479	89 382	3 775
P	Private Haushalte	3 221	421	2 800	2 202	1 019	3 058	162
	<b>Insgesamt <sup>3)</sup></b>	<b>2 376 123</b>	<b>1 320 866</b>	<b>1 055 257</b>	<b>1 077 386</b>	<b>1 298 737</b>	<b>2 271 771</b>	<b>103 308</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

## 2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					deutsche	ausländische
			männlich	weiblich	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>	Beschäftigte		
A + B	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	34 258	24 595	9 663	29 108	5 150	31 747	2 488	
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	11 456	9 926	1 530	6 654	4 802	10 953	498	
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 774	5 916	858	3 543	3 231	6 369	400	
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 682	4 010	672	3 111	1 571	4 584	98	
D	Verarbeitendes Gewerbe	649 955	496 650	153 305	416 188	233 767	616 063	33 687	
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	86 679	48 700	37 979	56 067	30 612	80 585	6 057	
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergerber	12 539	5 842	6 697	7 947	4 592	11 847	690	
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	10 057	8 368	1 689	7 361	2 696	9 647	410	
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	45 793	28 877	16 916	23 497	22 296	44 393	1 382	
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	3 005	2 594	411	1 370	1 635	2 957	48	
DG	Chemische Industrie	31 337	22 415	8 922	15 018	16 319	30 362	966	
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	47 557	37 187	10 370	34 214	13 343	43 767	3 777	
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	19 751	16 355	3 396	13 613	6 138	18 831	916	
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	74 421	64 602	9 819	53 543	20 878	70 407	3 997	
DK	Maschinenbau	67 008	58 052	8 956	40 602	26 406	65 262	1 733	
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	70 570	48 563	22 007	35 958	34 612	68 098	2 447	
DM	Fahrzeugbau	159 218	137 775	21 443	111 258	47 960	148 950	10 211	
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Recycling	22 020	17 320	4 700	15 740	6 280	20 957	1 053	
E	Energie- u. Wasserversorgung	21 640	16 726	4 914	7 741	13 899	21 441	195	
F	Baugewerbe	166 052	145 941	20 111	128 681	37 371	161 116	4 898	
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	81 642	74 201	7 441	63 825	17 817	78 829	2 790	
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	397 707	194 348	203 359	114 796	282 911	386 539	11 031	
51	dar.: Großhandel (ohne Kfz)	102 476	70 164	32 312	35 278	67 198	99 567	2 879	
52	Einzelhandel (ohne Kfz)	207 884	59 349	148 535	39 686	168 198	202 029	5 760	
H	Gastgewerbe	65 879	26 661	39 218	52 178	13 701	54 525	11 304	
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	133 609	97 077	36 532	83 441	50 168	128 318	5 249	
60-63	Verkehr	111 859	84 792	27 067	67 626	44 233	107 366	4 460	
64	Nachrichtenübermittlung	21 750	12 285	9 465	15 815	5 935	20 952	789	
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	97 467	44 936	52 531	2 139	95 328	96 565	887	
65	dar. Kreditgewerbe	68 396	30 432	37 964	1 760	66 636	67 834	552	
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	247 570	129 183	118 387	82 016	165 554	234 299	13 153	
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	62 885	21 417	41 468	4 667	58 218	61 610	1 255	
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	170 822	80 004	90 818	49 282	121 540	168 001	2 774	
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	112 436	52 763	59 673	33 539	78 897	110 580	1 822	
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 872	16 512	13 360	13 512	16 360	29 709	160	
M	Erziehung u. Unterricht	87 102	29 093	58 009	15 853	71 249	83 516	3 540	
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	306 174	59 415	246 759	48 076	258 098	298 261	7 802	
85.1,	Gesundheits- und Veterinärwesen	192 272	35 455	156 817	20 590	171 682	187 354	4 856	
85.2	Sozialwesen	113 902	23 960	89 942	27 486	86 416	110 907	2 946	
85.3	Sozialwesen	113 902	23 960	89 942	27 486	86 416	110 907	2 946	
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	99 213	40 204	59 009	46 799	52 414	95 260	3 901	
P	Private Haushalte	3 229	413	2 816	2 184	1 045	3 064	163	
	<b>Insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>2 492 441</b>	<b>1 395 368</b>	<b>1 097 073</b>	<b>1 085 303</b>	<b>1 407 138</b>	<b>2 389 971</b>	<b>101 575</b>	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

### 3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Insgesamt										
Arbeiter-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	30 093	1 788	4 086	3 878	9 403	6 975	2 128	1 082	611	142
Produzierendes Gewerbe	550 994	22 645	47 337	52 931	169 661	156 004	55 954	33 791	11 595	1 076
Bergbau	7 016	178	312	339	1 707	2 569	1 091	579	210	31
Verarbeitendes Gewerbe	404 600	13 031	30 285	37 624	125 795	119 711	42 861	26 221	8 263	809
Energie- und Wasser- versorgung	7 361	450	539	438	1 728	2 137	1 201	719	143	6
Baugewerbe	132 017	8 986	16 201	14 530	40 431	31 587	10 801	6 272	2 979	230
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	249 629	11 160	26 611	26 986	72 822	65 531	24 809	14 017	6 050	1 643
Handel	114 480	6 074	12 557	12 181	34 043	29 167	10 843	6 153	2 820	642
Gastgewerbe	53 277	4 205	9 584	7 125	14 373	10 972	3 827	2 202	812	177
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	81 872	881	4 470	7 680	24 406	25 392	10 139	5 662	2 418	824
Sonstige Dienstleistungen	246 495	8 854	24 382	20 057	57 863	70 471	31 857	21 326	9 444	2 241
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 964	15	18	38	320	616	381	335	183	58
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	83 835	1 737	10 019	9 406	21 773	22 943	9 084	5 184	2 455	1 234
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	48 899	1 351	2 246	2 136	10 358	15 571	7 917	6 327	2 812	181
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 077 386</b>	<b>44 492</b>	<b>102 470</b>	<b>103 873</b>	<b>309 773</b>	<b>299 000</b>	<b>114 755</b>	<b>70 218</b>	<b>27 703</b>	<b>5 102</b>
Angestellten-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	5 280	124	313	446	1 649	1 607	549	339	209	44
Produzierendes Gewerbe	263 486	4 602	15 507	20 457	84 486	75 938	30 413	21 566	9 324	1 193
Bergbau	4 986	49	186	228	1 090	1 869	896	452	204	12
Verarbeitendes Gewerbe	210 635	3 627	12 669	16 609	68 532	60 371	23 606	17 062	7 392	767
Energie- und Wasser- versorgung	13 171	180	722	945	3 873	4 071	2 006	1 133	235	6
Baugewerbe	34 694	746	1 930	2 675	10 991	9 627	3 905	2 919	1 493	408
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	316 436	9 333	33 817	35 501	94 753	79 811	31 959	21 419	8 254	1 589
Handel	262 999	7 996	27 737	28 514	78 527	67 001	27 060	18 136	6 841	1 187
Gastgewerbe	13 367	598	1 930	1 748	3 742	2 967	1 163	805	323	91
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	40 070	739	4 150	5 239	12 484	9 843	3 736	2 478	1 090	311
Sonstige Dienstleistungen	713 404	16 928	65 517	79 654	208 056	202 327	74 990	46 062	17 968	1 902
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	83 313	1 276	7 839	9 213	25 068	22 643	9 521	5 797	1 877	79
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	145 762	3 587	15 381	19 282	50 230	33 974	11 674	7 562	3 293	779
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	115 279	2 487	6 556	8 503	29 537	36 570	15 795	11 212	4 514	105
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 298 737</b>	<b>30 990</b>	<b>115 162</b>	<b>136 071</b>	<b>388 979</b>	<b>359 720</b>	<b>137 928</b>	<b>89 395</b>	<b>35 764</b>	<b>4 728</b>
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	35 373	1 912	4 399	4 324	11 052	8 582	2 677	1 421	820	186
Produzierendes Gewerbe	814 480	27 247	62 844	73 388	254 147	231 942	86 367	55 357	20 919	2 269
Bergbau	12 002	227	498	567	2 797	4 438	1 987	1 031	414	43
Verarbeitendes Gewerbe	615 235	16 658	42 954	54 233	194 327	180 082	66 467	43 283	15 655	1 576
Energie- und Wasser- versorgung	20 532	630	1 261	1 383	5 601	6 208	3 207	1 852	378	12
Baugewerbe	166 711	9 732	18 131	17 205	51 422	41 214	14 706	9 191	4 472	638
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	566 065	20 493	60 428	62 487	167 575	145 342	56 768	35 436	14 304	3 232
Handel	377 479	14 070	40 294	40 695	112 570	96 168	37 903	24 289	9 661	1 829
Gastgewerbe	66 644	4 803	11 514	8 873	18 115	13 939	4 990	3 007	1 135	268
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	121 942	1 620	8 620	12 919	36 890	35 235	13 875	8 140	3 508	1 135
Sonstige Dienstleistungen	959 899	25 782	89 899	99 711	265 919	272 798	106 847	67 388	27 412	4 143
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	85 277	1 291	7 857	9 251	25 388	23 259	9 902	6 132	2 060	137
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	229 597	5 324	25 400	28 688	72 003	56 917	20 758	12 746	5 748	2 013
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	164 178	3 838	8 802	10 639	39 895	52 141	23 712	17 539	7 326	286
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>2 376 123</b>	<b>75 482</b>	<b>217 632</b>	<b>239 944</b>	<b>698 752</b>	<b>658 720</b>	<b>252 683</b>	<b>159 613</b>	<b>63 467</b>	<b>9 830</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftszweigen und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftszweigung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Darunter: weiblich										
Arbeiter-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	7 165	400	1 061	829	2 089	1 731	563	331	136	25
Produzierendes Gewerbe	72 521	1 958	5 762	6 066	20 676	22 751	8 903	4 844	1 336	225
Bergbau	272	5	18	18	71	85	45	13	14	3
Verarbeitendes Gewerbe	69 236	1 617	5 227	5 739	19 952	22 021	8 576	4 640	1 258	206
Energie- und Wasser- versorgung	503	25	17	25	85	170	93	70	16	2
Baugewerbe	2 510	311	500	284	568	475	189	121	48	14
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	69 335	3 209	9 075	7 265	17 535	19 003	7 322	4 091	1 448	387
Handel	26 742	815	2 685	2 492	7 008	7 940	3 128	1 838	675	161
Gastgewerbe	30 693	2 237	5 631	3 715	7 379	7 065	2 600	1 480	483	103
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	11 900	157	759	1 058	3 148	3 998	1 594	773	290	123
Sonstige Dienstleistungen	120 190	4 101	10 115	8 293	25 766	37 445	17 555	11 421	4 420	1 074
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 232	5	11	16	185	372	250	231	125	37
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	31 469	457	2 278	2 294	7 338	10 769	4 340	2 360	1 084	549
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	13 557	220	439	479	2 343	4 581	2 507	2 109	792	87
<b>Zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>269 249</b>	<b>9 673</b>	<b>26 024</b>	<b>22 459</b>	<b>66 074</b>	<b>80 933</b>	<b>34 345</b>	<b>20 689</b>	<b>7 341</b>	<b>1 711</b>
Angestellten-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	2 799	67	186	263	855	876	308	170	68	6
Produzierendes Gewerbe	101 665	2 990	9 983	10 972	32 559	26 204	10 272	6 415	1 906	364
Bergbau	1 279	25	101	125	379	409	143	72	22	3
Verarbeitendes Gewerbe	79 275	2 438	8 285	8 935	25 846	19 875	7 593	4 677	1 363	263
Energie- und Wasser- versorgung	4 301	98	454	499	1 387	1 150	480	207	24	2
Baugewerbe	16 810	429	1 143	1 413	4 947	4 770	2 056	1 459	497	96
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	197 649	5 912	22 861	22 947	56 798	50 796	20 540	13 418	3 790	587
Handel	169 096	5 028	18 777	18 726	48 339	44 323	18 123	11 929	3 372	479
Gastgewerbe	9 131	461	1 447	1 211	2 437	2 067	766	528	166	48
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	19 422	423	2 637	3 010	6 022	4 406	1 651	961	252	60
Sonstige Dienstleistungen	483 827	13 998	51 652	57 269	137 868	137 611	48 833	27 825	7 966	805
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	45 830	796	4 887	5 517	14 250	12 239	4 989	2 643	477	32
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	79 534	2 780	11 031	11 565	24 944	17 658	6 362	3 775	1 135	284
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	73 878	1 775	5 012	6 213	20 405	23 277	9 191	6 278	1 694	33
<b>Zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>786 008</b>	<b>22 968</b>	<b>84 686</b>	<b>91 458</b>	<b>228 097</b>	<b>215 510</b>	<b>79 961</b>	<b>47 834</b>	<b>13 732</b>	<b>1 762</b>
<b>Insgesamt</b>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	9 964	467	1 247	1 092	2 944	2 607	871	501	204	31
Produzierendes Gewerbe	174 186	4 948	15 745	17 038	53 235	48 955	19 175	11 259	3 242	589
Bergbau	1 551	30	119	143	450	494	188	85	36	6
Verarbeitendes Gewerbe	148 511	4 055	13 512	14 674	45 798	41 896	16 169	9 317	2 621	469
Energie- und Wasser- versorgung	4 804	123	471	524	1 472	1 320	573	277	40	4
Baugewerbe	19 320	740	1 643	1 697	5 515	5 245	2 245	1 580	545	110
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	266 984	9 121	31 936	30 212	74 333	69 799	27 862	17 509	5 238	974
Handel	195 838	5 843	21 462	21 218	55 347	52 263	21 251	13 767	4 047	640
Gastgewerbe	39 824	2 698	7 078	4 926	9 816	9 132	3 366	2 008	649	151
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	31 322	580	3 396	4 068	9 170	8 404	3 245	1 734	542	183
Sonstige Dienstleistungen	604 017	18 099	61 767	65 562	163 634	175 056	66 388	39 246	12 386	1 879
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	47 062	801	4 898	5 533	14 435	12 611	5 239	2 874	602	69
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	111 003	3 237	13 309	13 859	32 282	28 427	10 702	6 135	2 219	833
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	87 435	1 995	5 451	6 692	22 748	27 858	11 698	8 387	2 486	120
<b>Zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>1 055 257</b>	<b>32 641</b>	<b>110 710</b>	<b>113 917</b>	<b>294 171</b>	<b>296 443</b>	<b>114 306</b>	<b>68 523</b>	<b>21 073</b>	<b>3 473</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

### 3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
<b>Insgesamt</b>										
<b>Arbeiter-RV <sup>2)</sup></b>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	29 108	1 687	3 929	3 731	9 154	6 733	2 038	1 071	619	146
Produzierendes Gewerbe	559 264	22 238	46 909	52 971	172 760	158 312	57 301	35 328	12 300	1 145
Bergbau	6 654	173	296	316	1 594	2 439	1 029	566	205	36
Verarbeitendes Gewerbe	416 188	12 873	30 362	38 230	130 068	123 404	44 282	27 361	8 742	866
Energie- und Wasser- versorgung	7 741	458	547	471	1 883	2 234	1 249	744	148	7
Baugewerbe	128 681	8 734	15 704	13 954	39 215	30 235	10 741	6 657	3 205	236
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	250 415	10 180	26 201	26 939	73 335	65 663	25 330	14 739	6 324	1 704
Handel	114 796	5 893	12 407	12 159	34 465	29 135	10 918	6 302	2 864	653
Gastgewerbe	52 178	3 455	9 302	7 139	14 403	10 852	3 775	2 220	847	185
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	83 441	832	4 492	7 641	24 467	25 676	10 637	6 217	2 613	866
Sonstige Dienstleistungen	246 349	8 610	23 992	19 674	58 177	70 341	31 889	21 694	9 664	2 308
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	2 139	15	23	44	375	659	402	360	200	61
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	82 016	1 696	9 683	9 085	21 563	22 089	8 890	5 204	2 525	1 281
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	49 282	1 238	2 242	2 166	10 479	15 730	7 990	6 403	2 852	182
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 085 303</b>	<b>42 760</b>	<b>101 085</b>	<b>103 331</b>	<b>313 448</b>	<b>301 069</b>	<b>116 564</b>	<b>72 834</b>	<b>28 908</b>	<b>5 304</b>
<b>Angestellten-RV <sup>2)</sup></b>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	5 150	117	302	451	1 603	1 547	532	342	208	48
Produzierendes Gewerbe	289 839	4 570	15 795	21 572	92 724	84 529	33 956	24 612	10 813	1 268
Bergbau	4 802	48	178	213	1 032	1 827	868	426	197	13
Verarbeitendes Gewerbe	233 767	3 578	12 945	17 626	75 686	68 048	26 706	19 720	8 628	830
Energie- und Wasser- versorgung	13 899	183	700	963	4 178	4 306	2 125	1 182	256	6
Baugewerbe	37 371	761	1 972	2 770	11 828	10 348	4 257	3 284	1 732	419
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	346 780	9 243	35 206	38 254	105 941	87 894	35 182	23 999	9 391	1 670
Handel	282 911	7 863	28 167	30 058	86 066	72 401	29 377	20 051	7 686	1 242
Gastgewerbe	13 701	510	1 895	1 827	3 980	3 055	1 178	828	330	98
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	50 168	870	5 144	6 369	15 895	12 438	4 627	3 120	1 375	330
Sonstige Dienstleistungen	765 228	16 351	66 926	84 435	226 423	217 609	81 168	50 536	19 722	2 058
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	95 328	1 396	8 402	10 293	29 272	25 940	10 978	6 768	2 184	95
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	165 554	3 453	16 081	21 502	58 308	39 161	13 465	8 873	3 843	868
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	121 540	2 424	6 662	8 861	31 407	38 533	16 734	11 983	4 826	110
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 407 138</b>	<b>30 283</b>	<b>118 237</b>	<b>144 729</b>	<b>426 728</b>	<b>391 621</b>	<b>150 856</b>	<b>99 499</b>	<b>40 141</b>	<b>5 044</b>
<b>Insgesamt</b>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	34 258	1 804	4 231	4 182	10 757	8 280	2 570	1 413	827	194
Produzierendes Gewerbe	849 103	26 808	62 704	74 543	265 484	242 841	91 257	59 940	23 113	2 413
Bergbau	11 456	221	474	529	2 626	4 266	1 897	992	402	49
Verarbeitendes Gewerbe	649 955	16 451	43 307	55 856	205 754	191 452	70 988	47 081	17 370	1 696
Energie- und Wasser- versorgung	21 640	641	1 247	1 434	6 061	6 540	3 374	1 926	404	13
Baugewerbe	166 052	9 495	17 676	16 724	51 043	40 583	14 998	9 941	4 937	655
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	597 195	19 423	61 407	65 193	179 276	153 557	60 512	38 738	15 715	3 374
Handel	397 707	13 756	40 574	42 217	120 531	101 536	40 295	26 353	10 550	1 895
Gastgewerbe	65 879	3 965	11 197	8 966	18 383	13 907	4 953	3 048	1 177	283
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	133 609	1 702	9 636	14 010	40 362	38 114	15 264	9 337	3 988	1 196
Sonstige Dienstleistungen	1 011 577	24 961	90 918	104 109	284 600	287 950	113 057	72 230	29 386	4 366
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	97 467	1 411	8 425	10 337	29 647	26 599	11 380	7 128	2 384	156
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	247 570	5 149	25 764	30 587	79 871	61 250	22 355	14 077	6 368	2 149
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	170 822	3 662	8 904	11 027	41 886	54 263	24 724	18 386	7 678	292
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>2 492 441</b>	<b>73 043</b>	<b>219 322</b>	<b>248 060</b>	<b>740 176</b>	<b>692 690</b>	<b>267 420</b>	<b>172 333</b>	<b>69 049</b>	<b>10 348</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								65 und mehr
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	
Darunter: weiblich										
Arbeiter-RV <sup>4)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	6 895	378	1 017	795	2 015	1 668	533	327	136	26
Produzierendes Gewerbe	72 901	1 881	5 742	6 131	20 856	22 740	8 978	4 924	1 400	249
Bergbau	266	5	16	17	72	82	44	13	14	3
Verarbeitendes Gewerbe	69 492	1 545	5 204	5 787	20 105	21 961	8 637	4 705	1 317	231
Energie- und Wasser- versorgung	531	27	21	25	90	186	92	71	17	2
Baugewerbe	2 612	304	501	302	589	511	205	135	52	13
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	69 439	2 802	8 951	7 365	17 750	19 065	7 441	4 195	1 476	394
Handel	27 028	813	2 709	2 555	7 111	7 942	3 171	1 889	678	160
Gastgewerbe	29 988	1 849	5 447	3 711	7 351	6 969	2 571	1 486	498	106
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	12 423	140	795	1 099	3 288	4 154	1 699	820	300	128
Sonstige Dienstleistungen	119 903	3 976	10 020	8 143	25 848	37 311	17 607	11 469	4 436	1 093
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 305	4	13	20	206	397	260	236	130	39
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	31 219	434	2 278	2 265	7 335	10 538	4 390	2 345	1 079	555
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	13 616	222	442	489	2 342	4 608	2 516	2 120	790	87
<b>Zusammen</b> <sup>3)</sup>	<b>269 174</b>	<b>9 042</b>	<b>25 742</b>	<b>22 438</b>	<b>66 476</b>	<b>80 788</b>	<b>34 560</b>	<b>20 917</b>	<b>7 448</b>	<b>1 763</b>
Angestellten-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	2 768	68	181	267	840	859	304	174	68	7
Produzierendes Gewerbe	106 959	2 953	10 158	11 435	34 699	27 633	10 810	6 876	2 022	373
Bergbau	1 264	23	94	121	369	413	143	74	23	4
Verarbeitendes Gewerbe	83 813	2 384	8 443	9 345	27 700	21 129	8 030	5 064	1 451	267
Energie- und Wasser- versorgung	4 383	100	437	517	1 453	1 163	478	208	25	2
Baugewerbe	17 499	446	1 184	1 452	5 177	4 928	2 159	1 530	523	100
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	209 670	5 820	23 574	24 470	61 503	53 489	21 771	14 356	4 077	610
Handel	176 331	4 932	18 894	19 499	51 196	46 078	19 021	12 628	3 592	491
Gastgewerbe	9 230	386	1 421	1 269	2 568	2 057	768	540	169	52
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	24 109	502	3 259	3 702	7 739	5 354	1 982	1 188	316	67
Sonstige Dienstleistungen	508 426	13 366	52 190	60 022	147 018	144 871	51 711	29 890	8 506	852
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	51 226	869	5 202	6 083	16 315	13 642	5 576	2 962	542	35
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	87 168	2 621	11 390	12 760	28 077	19 509	7 025	4 224	1 255	307
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	77 202	1 722	5 054	6 414	21 519	24 338	9 658	6 677	1 784	36
<b>Zusammen</b> <sup>3)</sup>	<b>827 899</b>	<b>22 207</b>	<b>86 108</b>	<b>96 203</b>	<b>244 081</b>	<b>226 878</b>	<b>84 604</b>	<b>51 303</b>	<b>14 673</b>	<b>1 842</b>
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	9 663	446	1 198	1 062	2 855	2 527	837	501	204	33
Produzierendes Gewerbe	179 860	4 834	15 900	17 566	55 555	50 373	19 788	11 800	3 422	622
Bergbau	1 530	28	110	138	441	495	187	87	37	7
Verarbeitendes Gewerbe	153 305	3 929	13 647	15 132	47 805	43 090	16 667	9 769	2 768	498
Energie- und Wasser- versorgung	4 914	127	458	542	1 543	1 349	570	279	42	4
Baugewerbe	20 111	750	1 685	1 754	5 766	5 439	2 364	1 665	575	113
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	279 109	8 622	32 525	31 835	79 253	72 554	29 212	18 551	5 553	1 004
Handel	203 359	5 745	21 603	22 054	58 307	54 020	22 192	14 517	4 270	651
Gastgewerbe	39 218	2 235	6 868	4 980	9 919	9 026	3 339	2 026	667	158
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	36 532	642	4 054	4 801	11 027	9 508	3 681	2 008	616	195
Sonstige Dienstleistungen	628 329	17 342	62 210	68 165	172 866	182 182	69 318	41 359	12 942	1 945
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	52 531	873	5 215	6 103	16 521	14 039	5 836	3 198	672	74
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	118 387	3 055	13 668	15 025	35 412	30 047	11 415	6 569	2 334	862
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	90 818	1 944	5 496	6 903	23 861	28 946	12 174	8 797	2 574	123
<b>Zusammen</b> <sup>3)</sup>	<b>1 097 073</b>	<b>31 249</b>	<b>111 850</b>	<b>118 641</b>	<b>310 557</b>	<b>307 666</b>	<b>119 164</b>	<b>72 220</b>	<b>22 121</b>	<b>3 605</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

#### 4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigte und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestellten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Facharbeiter/-innen <sup>3)</sup>				
<b>Insgesamt</b>								
A + B	Land.- u. Forstwirtschaft, Fischerei	35 373	30 093	12 330	5 280	2 357	1 568	789
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	12 002	7 016	4 408	4 986	345	76	269
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	7 095	3 671	2 235	3 424	216	32	184
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 907	3 345	2 173	1 562	129	44	85
D	Verarbeitendes Gewerbe	615 235	404 600	174 751	210 635	28 450	12 678	15 772
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	86 985	56 313	17 879	30 672	6 950	3 188	3 762
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	11 990	7 664	2 794	4 326	1 038	621	417
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 878	7 367	3 148	2 511	271	84	187
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	43 514	23 178	8 324	20 336	4 918	2 414	2 504
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	1 466	812	563	654	26	2	24
DG	Chemische Industrie	29 036	14 957	5 597	14 079	1 867	680	1 187
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	46 937	34 103	8 970	12 834	1 492	735	757
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	20 475	14 299	6 314	6 176	659	265	394
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	72 373	53 509	29 386	18 864	1 888	590	1 298
DK	Maschinenbau	62 977	39 744	29 271	23 233	1 927	540	1 387
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	65 755	35 744	17 434	30 011	3 351	1 438	1 913
DM	Fahrzeugbau	141 827	100 990	37 449	40 837	3 208	1 726	1 482
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Recycling	22 022	15 920	7 622	6 102	855	395	460
E	Energie- u. Wasserversorgung	20 532	7 361	6 719	13 171	1 471	390	1 081
F	Baugewerbe	166 711	132 017	93 535	34 694	5 391	1 235	4 156
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	82 029	65 565	46 524	16 464	2 119	438	1 681
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	377 479	114 480	53 690	262 999	81 361	12 336	69 025
51	dar.: Großhandel (ohne Kfz)	92 843	35 184	11 290	57 659	7 949	2 887	5 062
52	Einzelhandel (ohne Kfz)	203 006	39 641	17 239	163 365	68 468	7 849	60 619
H	Gastgewerbe	66 644	53 277	14 683	13 367	13 785	11 381	2 404
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	121 942	81 872	31 420	40 070	14 662	9 894	4 768
60-63	Verkehr	101 909	66 644	25 845	35 265	7 051	3 547	3 504
64	Nachrichtenübermittlung	20 033	15 228	5 575	4 805	7 611	6 347	1 264
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	85 277	1 964	309	83 313	15 445	1 082	14 363
65	dar. Kreditgewerbe	62 185	1 681	204	60 504	12 205	998	11 207
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	229 597	83 835	20 513	145 762	45 407	25 191	20 216
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	56 186	4 127	1 689	52 059	8 431	576	7 855
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	164 178	48 899	16 052	115 279	45 169	10 857	34 312
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	109 203	33 012	9 864	76 191	34 859	9 464	25 395
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 182	13 579	5 632	15 603	4 964	943	4 021
M	Erziehung u. Unterricht	83 456	15 280	2 528	68 176	42 554	6 542	36 012
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	300 954	48 578	8 834	252 376	96 671	18 519	78 152
85.1,	Gesundheits- und Veterinärwesen	187 393	20 536	3 511	166 857	54 065	7 739	46 326
85.3	Sozialwesen	113 561	28 042	5 323	85 519	42 606	10 780	31 826
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	93 216	45 737	15 857	47 479	22 034	7 888	14 146
P	Private Haushalte	3 221	2 202	414	1 019	1 192	795	397
	<b>Insgesamt <sup>4)</sup></b>	<b>2 376 123</b>	<b>1 077 386</b>	<b>456 083</b>	<b>1 298 737</b>	<b>416 334</b>	<b>120 440</b>	<b>295 894</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestellten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Facharbeiter/-innen <sup>3)</sup>				
Darunter: weiblich								
A + B	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	9 964	7 165	2 388	2 799	1 704	981	723
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1 551	272	50	1 279	270	40	230
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	874	112	27	762	160	8	152
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	677	160	23	517	110	32	78
D	Verarbeitendes Gewerbe	148 511	69 236	10 774	79 275	23 751	9 812	13 939
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	38 737	18 699	2 178	20 038	6 195	2 632	3 563
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsindustrie; Ledergewerbe	6 665	4 287	1 532	2 378	967	583	384
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	1 654	694	63	960	213	46	167
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	15 805	6 064	880	9 741	3 949	1 745	2 204
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	169	24	2	145	24	1	23
DG	Chemische Industrie	8 107	2 533	370	5 574	1 552	510	1 042
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	10 239	6 078	383	4 161	1 277	629	648
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	3 394	1 300	112	2 094	524	181	343
DJ	Metallerz- u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	9 445	2 916	354	6 529	1 533	345	1 188
DK	Maschinenbau	8 419	1 723	236	6 696	1 471	287	1 184
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	21 420	11 593	3 325	9 827	2 746	1 225	1 521
DM	Fahrzeugbau	19 816	11 231	1 026	8 585	2 598	1 345	1 253
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Recycling	4 641	2 094	313	2 547	702	283	419
E	Energie- u. Wasserversorgung	4 804	503	61	4 301	1 189	281	908
F	Baugewerbe	19 320	2 510	1 034	16 810	4 180	409	3 771
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	7 136	410	111	6 726	1 629	117	1 512
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	195 838	26 742	6 799	169 096	75 257	9 350	65 907
51	dar.: Großhandel (ohne Kfz)	29 126	5 652	634	23 474	6 549	2 042	4 507
52	Einzelhandel (ohne Kfz)	145 892	17 272	5 275	128 620	64 927	6 419	58 508
H	Gastgewerbe	39 824	30 693	7 448	9 131	9 852	7 898	1 954
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	31 322	11 900	2 759	19 422	9 689	5 664	4 025
60-63	Verkehr	22 304	5 093	1 131	17 211	4 392	1 362	3 030
64	Nachrichtenübermittlung	9 018	6 807	1 628	2 211	5 297	4 302	995
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	47 062	1 232	45	45 830	14 234	1 009	13 225
65	dar. Kreditgewerbe	35 148	1 092	17	34 056	11 390	937	10 453
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	111 003	31 469	1 737	79 534	36 808	20 541	16 267
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	38 460	1 119	213	37 341	7 243	455	6 788
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	87 435	13 557	572	73 878	41 464	9 604	31 860
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	58 313	10 338	356	47 975	31 646	8 386	23 260
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	12 964	2 325	186	10 639	4 701	804	3 897
M	Erziehung u. Unterricht	56 295	8 430	332	47 865	36 266	6 114	30 152
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	242 991	36 737	4 971	206 254	89 751	17 248	72 503
85.1,	Gesundheits- und Veterinärwesen	152 961	14 718	1 393	138 243	50 918	7 332	43 586
85.2	Sozialwesen	90 030	22 019	3 578	68 011	38 833	9 916	28 917
85.3	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	56 431	26 877	10 063	29 554	18 773	6 536	12 237
O	Private Haushalte	2 800	1 888	329	912	1 125	753	372
P	<b>Insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>1 055 257</b>	<b>269 249</b>	<b>49 366</b>	<b>786 008</b>	<b>364 348</b>	<b>96 247</b>	<b>268 101</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

#### 4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestellten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Facharbeiter/-innen <sup>3)</sup>				
<b>Insgesamt</b>								
A + B	Land.- u. Forstwirtschaft; Fischerei	34 258	29 108	12 155	5 150	2 311	1 534	777
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	11 456	6 654	4 156	4 802	340	75	265
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 774	3 543	2 144	3 231	210	33	177
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 682	3 111	2 012	1 571	130	42	88
D	Verarbeitendes Gewerbe	649 955	416 188	186 353	233 767	30 228	13 237	16 991
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	86 679	56 067	18 192	30 612	6 766	3 074	3 692
DB + DC	Textil- u. Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe	12 539	7 947	3 018	4 592	1 034	616	418
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	10 057	7 361	3 124	2 696	276	86	190
DE	Papier-, Verlags- u. Druck-gewerbe	45 793	23 497	8 560	22 296	5 454	2 694	2 760
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	3 005	1 370	1 045	1 635	105	13	92
DG	Chemische Industrie	31 337	15 018	5 649	16 319	2 024	692	1 332
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	47 557	34 214	9 130	13 343	1 553	751	802
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	19 751	13 613	6 082	6 138	668	259	409
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	74 421	53 543	29 610	20 878	2 036	636	1 400
DK	Maschinenbau	67 008	40 602	30 151	26 406	2 043	565	1 478
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	70 570	35 958	17 899	34 612	3 633	1 478	2 155
DM	Fahrzeugbau	159 218	111 258	46 070	47 960	3 761	1 974	1 787
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik-instrumenten, Recycling	22 020	15 740	7 823	6 280	875	399	476
E	Energie- u. Wasserversorgung	21 640	7 741	7 141	13 899	1 525	389	1 136
F	Baugewerbe	166 052	128 681	92 544	37 371	5 535	1 175	4 360
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	81 642	63 825	46 154	17 817	2 193	423	1 770
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	397 707	114 796	54 516	282 911	83 362	12 490	70 872
51	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	102 476	35 278	11 406	67 198	8 554	2 938	5 616
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	207 884	39 686	17 471	168 198	69 440	7 892	61 548
H	Gastgewerbe	65 879	52 178	14 534	13 701	13 946	11 489	2 457
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	133 609	83 441	32 766	50 168	15 774	10 148	5 626
60-63	Verkehr	111 859	67 626	26 677	44 233	8 025	3 772	4 253
64	Nachrichtenübermittlung	21 750	15 815	6 089	5 935	7 749	6 376	1 373
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	97 467	2 139	350	95 328	17 068	1 127	15 941
65	dar. Kreditgewerbe	68 396	1 760	206	66 636	13 088	1 015	12 073
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	247 570	82 016	20 056	165 554	47 148	24 832	22 316
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	62 885	4 667	2 052	58 218	9 236	667	8 569
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	170 822	49 282	16 437	121 540	46 391	10 897	35 494
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	112 436	33 539	10 303	78 897	35 493	9 500	25 993
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 872	13 512	5 639	16 360	5 126	943	4 183
M	Erziehung u. Unterricht	87 102	15 853	2 890	71 249	43 140	6 561	36 579
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	306 174	48 076	8 708	258 098	99 707	18 620	81 087
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-							
85.2	wesen	192 272	20 590	3 617	171 682	56 273	7 768	48 505
85.3	Sozialwesen	113 902	27 486	5 091	86 416	43 434	10 852	32 582
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	99 213	46 799	16 556	52 414	23 139	8 051	15 088
P	Private Haushalte	3 229	2 184	400	1 045	1 199	802	397
	<b>Insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>2 492 441</b>	<b>1 085 303</b>	<b>469 604</b>	<b>1 407 138</b>	<b>430 854</b>	<b>121 434</b>	<b>309 420</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.6. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestellten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Facharbeiter/-innen <sup>3)</sup>				
Darunter: weiblich								
A + B	Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei	9 663	6 895	2 328	2 768	1 674	961	713
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1 530	266	48	1 264	270	40	230
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	858	111	27	747	157	8	149
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	672	155	21	517	113	32	81
D	Verarbeitendes Gewerbe	153 305	69 492	10 987	83 813	24 792	10 011	14 781
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	37 979	18 361	2 071	19 618	6 040	2 535	3 505
DB + DC	Textil- u. Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe	6 697	4 260	1 532	2 437	964	579	385
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	1 689	682	69	1 007	218	46	172
DE	Papier-, Verlags- u. Druck-gewerbe	16 916	6 292	936	10 624	4 362	1 940	2 422
DF	Kokerei, Mineralölverarbei-tung, H. v. Brutstoffen	411	39	7	372	73	5	68
DG	Chemische Industrie	8 922	2 606	386	6 316	1 639	506	1 133
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	10 370	6 035	377	4 335	1 310	632	678
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	3 396	1 280	117	2 116	536	178	358
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	9 819	2 929	377	6 890	1 609	355	1 254
DK	Maschinenbau	8 956	1 775	254	7 181	1 547	287	1 260
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	22 007	11 508	3 339	10 499	2 878	1 243	1 635
DM	Fahrzeugbau	21 443	11 633	1 197	9 810	2 890	1 416	1 474
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik-instrumenten, Recycling	4 700	2 092	325	2 608	726	289	437
E	Energie- u. Wasserversorgung	4 914	531	66	4 383	1 233	283	950
F	Baugewerbe	20 111	2 612	1 051	17 499	4 338	427	3 911
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	7 441	415	109	7 026	1 687	123	1 564
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	203 359	27 028	6 892	176 331	76 914	9 428	67 486
51	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	32 312	5 843	659	26 469	7 079	2 090	4 989
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	148 535	17 315	5 338	131 220	65 738	6 433	59 305
H	Gastgewerbe	39 218	29 988	7 304	9 230	9 976	7 988	1 988
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	36 532	12 423	2 852	24 109	10 618	5 859	4 759
60-63	Verkehr	27 067	5 501	1 205	21 566	5 147	1 475	3 672
64	Nachrichtenübermittlung	9 465	6 922	1 647	2 543	5 471	4 384	1 087
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	52 531	1 305	60	51 226	15 640	1 048	14 592
65	dar. Kreditgewerbe	37 964	1 124	21	36 840	12 175	952	11 223
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	118 387	31 219	1 776	87 168	38 127	20 268	17 859
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	41 468	1 240	195	40 228	7 948	527	7 421
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	90 818	13 616	602	77 202	42 551	9 647	32 904
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	59 673	10 411	383	49 262	32 183	8 423	23 760
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	13 360	2 330	189	11 030	4 846	804	4 042
M	Erziehung u. Unterricht	58 009	8 523	362	49 486	36 744	6 131	30 613
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	246 759	36 296	4 792	210 463	92 526	17 331	75 195
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-							
85.2	wesen	156 817	14 718	1 406	142 099	53 027	7 350	45 677
85.3	Sozialwesen	89 942	21 578	3 386	68 364	39 499	9 981	29 518
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	59 009	27 052	10 139	31 957	19 642	6 667	12 975
P	Private Haushalte	2 816	1 892	326	924	1 131	760	371
	<b>Insgesamt <sup>4)</sup></b>	<b>1 097 073</b>	<b>269 174</b>	<b>49 591</b>	<b>827 899</b>	<b>376 211</b>	<b>96 855</b>	<b>279 356</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

## Anhang

### Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik

Bezeichnung	Position <sup>1)</sup>
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>A + B</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>C - F</b>
Bergbau	C
Verarbeitendes Gewerbe	D
Energie- und Wasserversorgung	E
Baugewerbe	F
<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>	<b>G - I</b>
Handel	G
Gastgewerbe	H
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	I
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>	<b>J - Q</b>
Kredit- und Versicherungsgewerbe	J
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	K
Öffentliche Verwaltung u.ä.	L + Q
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	M - P

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)